

Nachhaltigkeit fördern





Auf E-Book-Lesegerät

oder



Inhaltsverzeichnis

| | | | | | |
|-----------|-----------------------------------|-----------|---------------------------------|-----------|-----------------------------|
| 05 | MITTEILUNG | 24 | VERWERTUNGSWEGE | 50 | BERICHT DER REVISIONSSTELLE |
| 06 | FUNKTIONSWEISE ENERGIEDORF | 28 | SCHUTZSCHILD FÜR DIE UMWELT | 51 | FINANZSTATISTIKEN |
| 08 | CHARTA, STRUKTUR DES UNTERNEHMENS | 33 | WARTUNG, SICHERHEIT, AUSBILDUNG | 54 | FORSCHUNG UND ENTWICKLUNG |
| 13 | GEBIET UND ECKZAHLEN | 37 | AUSSERBETRIEBLICHE AUFGABEN | 56 | POSITIVE KREISLÄUFE |
| 15 | HÖHEPUNKTE DES JAHRES | 43 | JAHRESRECHNUNG | 58 | SAIDEF INTERAKTIV |
| 18 | AKTIVITÄTEN 2023 | 47 | ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG | | |

Die Umwelt



in den Mittelpunkt stellen



« Ein gutes Übergangsjahr »»

Im Jahr 2023 wirkte Saidef im 22. Jahr als regionaler Akteur in der Abfallverwertung..

Nach einem etwas holprigen Jahr 2022 scheint sich der Abfallmarkt stabilisiert zu haben. Der Betrieb der beiden Linien sowie die Energieproduktion waren optimal, insbesondere Dank der erhöhten Anlieferungen durch die Sortierzentren und einer ausserordentlichen Anlieferung von Abfällen nach den Vorkommnissen bei Satom Ende 2022. Angesichts unserer verfügbaren Produktionskapazität konnten wir einen Mengenrekord von über 100'000 Tonnen erreichen. Diese verschiedenen Elemente sowie eine strenge Kontrolle der Ausgaben ermöglichen es uns, einen positiven Jahresabschluss vorzulegen und der Zukunft unseres Unternehmens unter den besten Bedingungen entgegenzusehen. Auf strategischer Ebene verfolgen wir unsere Ziele für 2020-2025 auf folgenden drei Achsen:

- Wettbewerbsfähiger öffentlicher Dienst
- Fachzentrum
- Schutzschild für die Umwelt.

Nebst der Steuerung unseres Unternehmens hat der Verwaltungsrat insbesondere bestimmte Ziele priorisiert, darunter jenes, eine vollständige Entschuldung zu erreichen. Die Rückzahlung der noch in der Bilanz stehenden



Anleihen in Höhe von 15 Millionen Franken steht kurz bevor und ist für April 2024 geplant. Wir befinden uns in einer gesunden finanziellen Situation, die es uns erlaubt, die strategische Zukunft unseres Unternehmens mit grosser Gelassenheit anzugehen.

Entschlossen blicken wir in die Zukunft und haben das Geschäftsmodell von Saidef überarbeitet, um es besser an die Marktentwicklung anzupassen. Wir haben auch unsere Bemühungen um Umwelteffizienz fortgesetzt, indem wir das Projekt GastroVert® in unserem Einzugsgebiet einführten, um der Herausforderung zu begegnen, Lebensmittelabfälle auf der

bestmöglichen Stufe der Verwertungskette zu verwerten. Dann führten wir unsere Gespräche mit Selfrag im Rahmen einer noch besseren Verwertung unserer Verbrennungsrückstände. Gutes ist im Gange! Es bleibt die heikle Frage der Deponierung, da unsere Vereinbarungen mit dem Kanton Jura nicht verlängert werden können und daher schnell eine neue Lösung für Absatzmöglichkeit mit den kantonalen und kommunalen Behörden gefunden werden muss. Nicht zu vergessen sind die sich ändernden Anforderungen hinsichtlich der Reduzierung unserer CO₂-Emissionen.

Wir können zuversichtlich in die Zukunft blicken, denn unsere Anlage und unser Unternehmen sind in bester Form, um die Zukunft der Abfallverwertung angesichts der gegenwärtigen Umwelt- und Geschäftsherausforderungen anzugehen. Wir entwickeln unsere Strategie in diese Richtung weiter, um unserer grundlegenden Aufgabe als öffentlicher Dienst so gut wie möglich gerecht zu werden.

Dieser Bericht bietet uns die Gelegenheit, allen unseren Mitarbeitern, die sich auf unsere wesentliche Rolle als Energiedorf im Dienste der Abfallverwertung konzentrieren, unsere Anerkennung auszusprechen. Wir können uns auf ihre ständigen Bemühungen und positive Einstellung verlassen.

Unser Dank gilt auch unseren Aktionären für ihre Unterstützung und ihr Interesse an uns sowie den Behörden, Partnern und Kunden für ihre umfangreiche und geschätzte Zusammenarbeit.

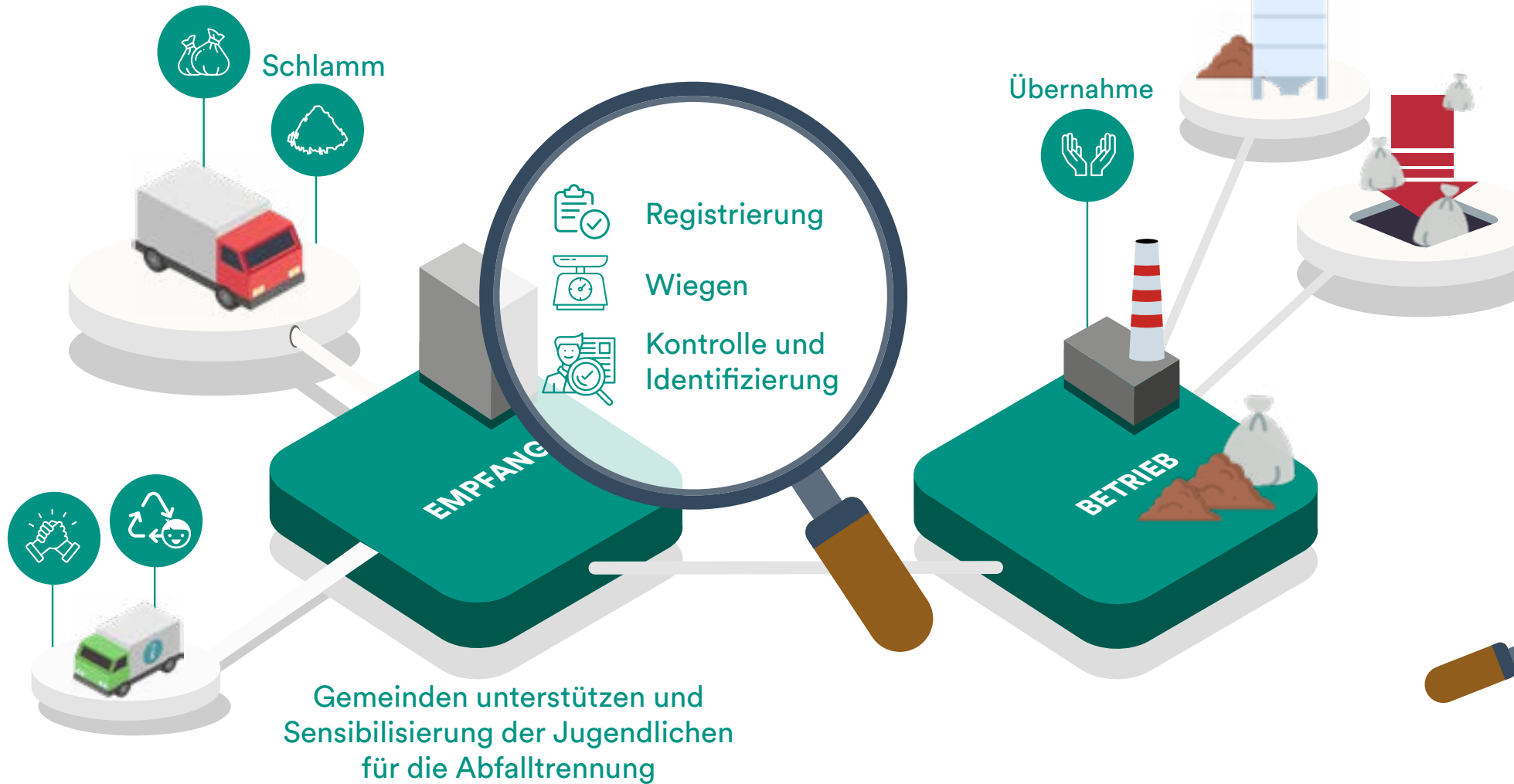
Im Namen des Verwaltungsrats

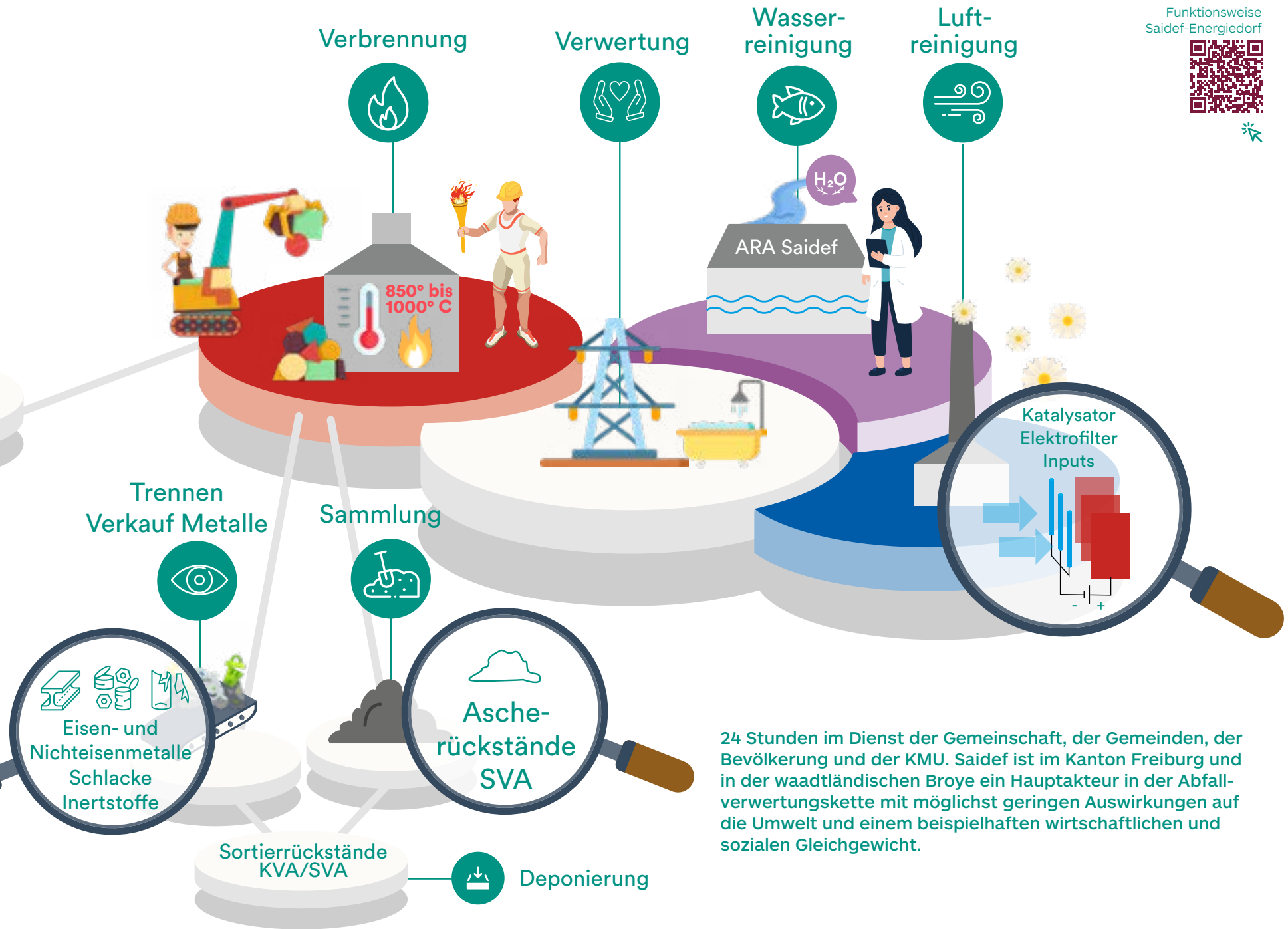
Claude Gremion
Präsident

Albert Bachmann
Direktor

Funktionsweise Saidef-Energiedorf

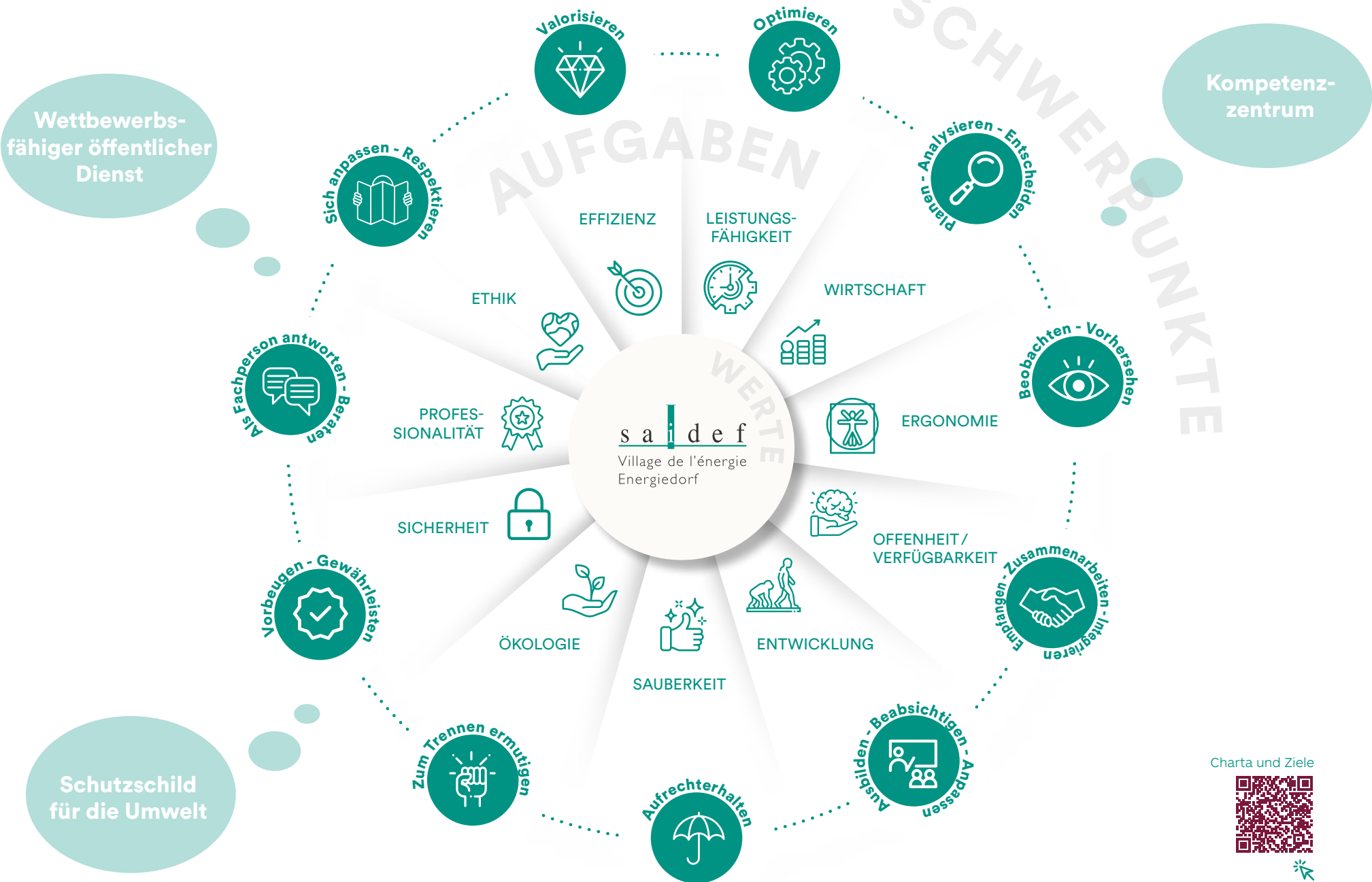
Abfälle aus öffentlichen Einrichtungen,
von Privaten, KMU und Baustellen





24 Stunden im Dienst der Gemeinschaft, der Gemeinden, der Bevölkerung und der KMU. Saidef ist im Kanton Freiburg und in der waadtländischen Broye ein Hauptakteur in der Abfallverwertungskette mit möglichst geringen Auswirkungen auf die Umwelt und einem beispielhaften wirtschaftlichen und sozialen Gleichgewicht.

Unsere Charta

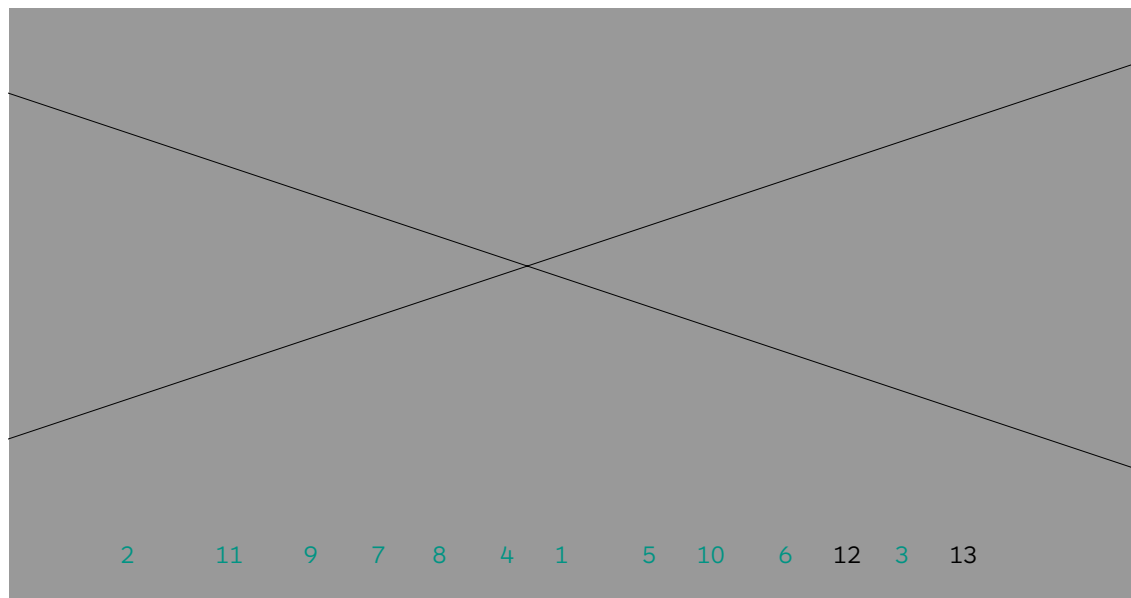


Verwaltungsrat

Organigramm



- 1 **Claude Gremion**
Präsident des Verwaltungsrates
Unabhängiger Vertreter
 - 2 **Didier Castella**
Vertreter des Kantons Freiburg
 - 3 **Etienne Ruegg**
Vertreter des Kantons Waadt
 - 4 **David Fattebert**
Vertreter der Freiburger Gemeinden
 - 5 **Jacques Henchoz**
Vertreter der Gemeinden der waadtländischen Broye
 - 6 **Jérôme Romanens**
Vertreter Groupe E AG
 - 7 **Dominique Zamofing**
Vizepräsident
Vertreter der Sitzgemeinde
 - 8 **Christophe Joerin**
Vertreter des Kantons Freiburg
 - 9 **Anne-Elisabeth Nobs**
Vertreterin der Freiburger Gemeinden
 - 10 **Petra Schlüchter**
Vertreterin der Freiburger Gemeinden
 - 11 **Alain Sapin**
Vertreter Groupe E AG
-
- Nicht-Mitglied des Verwaltungsrates**
- 12 Albert Bachmann - Direktor
 - 13 Sabine Unternährer Huideg - Sekretärin



Aktionariat

Das Aktienkapital von CHF 27 Mio ist in 675'000 Aktien zu je CHF 40 wie folgt aufgeteilt:

- 29 % - Gemeinden des Einzugsgebiets
(Freiburg, waadtländische Broye)
- 19 % - Groupe E AG
- 19 % - Kanton Freiburg
- 21 % - Kanton Waadt
- 98 % - ARA Sensetal
- 14 % - Saidef AG

Die Menschen, welche unser Unternehmen ausmachen



Wir setzten im Jahr 2023 die internen Umstrukturierung unseres Energiedorfs fort.

Um ein optimales Dienstleistungsangebot zu gewährleisten, stossen im 2023 fünf neue Mitarbeiter zu unseren Teams. Die Zahl der registrierten Abgänge, einschliesslich Pensionierungen, betrug 3.

Am 31.12.2023 betrug die Anzahl Angestellter in unserem Betrieb 56 (inkl. 6 Besichtigungsführern), was 47,5 Vollzeitstellen entspricht (inkl. 2 Auszubildende).

VERWALTUNG

| Name | Vorname | Funktion |
|--------------------|-----------------|--|
| Arm | Pierre-André | Abteilungsleiter Optimierung der Abfallbewirtschaftung |
| Bachmann | Albert | Direktor |
| Bachmann | Sarah | Verantwortliche administrative und kommerzielle Projekte |
| Baeriswyl Boschung | Isabelle | Besichtigungsführerin |
| Balestra | Valery | Verwaltungsassistentin und Buchhalterin |
| Bourqui | Karin | Besichtigungsführerin |
| Broillet Collin | Lucienne | Besichtigungsführerin |
| Brülhart | Claude-François | Waagmeister |
| Etienne | Sandrine | Mitarbeiterin Verwaltung-Waage |
| Fauth | Cyriac | Lernender Kaufmann |
| Grossrieder | Françoise | Abteilungsleiterin Finanzen |
| Klunge | Henri | Abteilungsleiter Umwelt und Sicherheit |
| Kolly | Félix | Besichtigungsführer |
| Larcher Berset | Pascale | Besichtigungsführerin |
| Mauron | Chloé | Lernende Kauffrau |
| Mühlemann Bee | Clarisse | Besichtigungsführerin |
| Unternährer Huideg | Sabrine | Abteilungsleiterin Verwaltung |

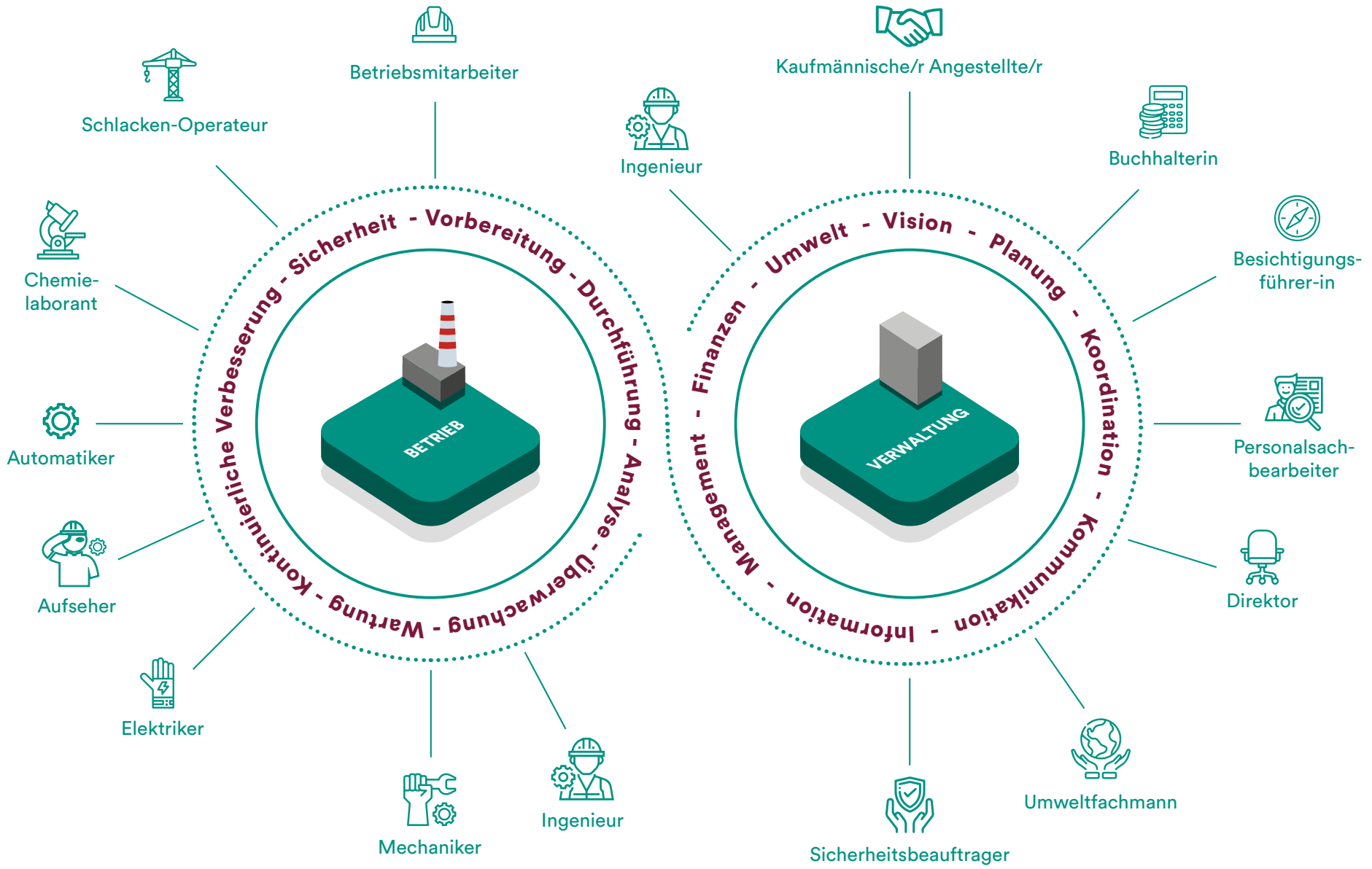
In grün: die Mitglieder der Direktion

Stand 31.12.2023

BETRIEB

| Name | Vorname | Funktion |
|------------------|--------------|---|
| Aktepe | Muammer | Betriebsmitarbeiter |
| Angeloni | Kevin | Aufseher |
| Boutchebak | Ahmed | Operateur |
| Brülhart | Manfred | Betriebsmitarbeiter |
| Brülhart | Marc | Betriebsmitarbeiter |
| Chassot | Philippe | Betriebsmitarbeiter |
| Cotting | Daniel | Aufseher |
| D'Agostino | Francescow | Elektriker |
| Da Silva | Helder | Betriebsmitarbeiter |
| Da Silva | Philippe | Automatiker |
| Dessemontet | Jean-Bernard | Chemielaborant |
| Ecevit | Citak | Schlacken-Operateur |
| Galletti | Maxime | Operateur |
| Galley | Nicolas | Operateur |
| Gonçalves | Antonio | Schlacken-Operateur |
| Guisolan | Gérald | Kranführer |
| Hayoz | Daniel | Aufseher |
| Horner | Lucien | Mechaniker |
| Knezevic | Branko | Mechaniker |
| Maradan | Michel | Betriebsmitarbeiter |
| Marmy | Jean-Pascal | Produktions- & Betriebsleiter |
| Mathys | Christian | Operateur |
| Mauron | Pascal | Mechaniker |
| Meftah | Jordan | Operateur |
| Meyer | Daniel | Aufseher |
| Moret | Michel | Elektriker |
| Negri | Antonio | Aufseher |
| Progin | Bernard | Betriebsmitarbeiter |
| Reis Pereira | João Miguel | Operateur |
| Reynaud | François | Schlacken-Operateur |
| Risse | Yves | Operateur |
| Rossier | Laurent | Abteilungsleiter Projekte |
| Sandelion | Grégory | Schlacken-Operateur |
| Schilling | Patrick | Aufseher |
| Singy | Thierry | Mechaniker |
| Taracido Riveira | Alejandro | Aufseher |
| Tardy | Steve | Aufseher |
| Terreaux | Roger | Operateur |
| Tschudi | Jonas | Abteilungsleiter Technik & Instandhaltung |

Die Teams



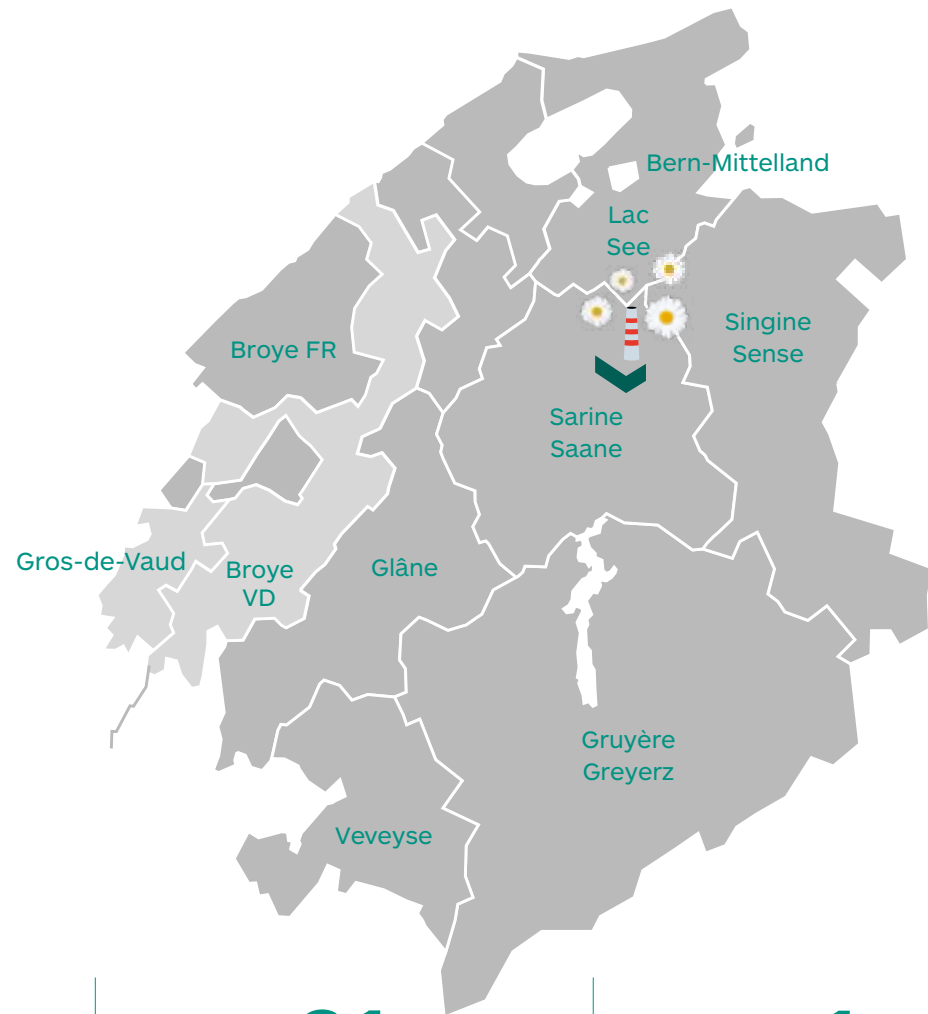
Förderung



der Kreislaufwirtschaft



Gebiet und Eckzahlen



ANZAHL GEMEINDEN

126

FREIBURGER GEMEINDEN



EINWOHNERZAHLEN

334 286

EINWOHNER EINZUGSBEBIET FREIBURG



ABFALL IN TONNEN

48 710

AUS FREIBURGISCHEN ABFALL-SAMMELSTELLEN

31

WAADTLÄNDER GEMEINDEN

49 085

EINWOHNER EINZUGSBEBIET WAADT

8 100

AUS WAADTLÄNDISCHEN ABFALL-SAMMELSTELLEN

1

BERNER GEMEINDE

559

EINWOHNER EINZUGSBEBIET BERN

36

AUS WAADTLÄNDISCHEN ABFALLSAMMELSTELLEN



Zusammenarbeit ist der Schlüssel

Erfolgreicher Pilotversuch mit GastroVert[©]

Ende 2022 hat Saidef GastroVert[©]-Pilotstandorte in den Gemeinden Châtel-St-Denis, Chavannes-sur-Moudon und Moudon eingerichtet. Diese Vorgehensweise wurde gewählt, um sicherzustellen, dass diese Dienstleistung einer wirklichen Nachfrage der Bevölkerung entspricht. Dass diese Methode in dieser Form umsetzbar ist und die Qualität des gesammelten Materials der mit der Methanisierung verbundenen Anforderungen entspricht.

Sehr schnell erfüllte die Infrastruktur unsere Erwartungen, da die Einwohner der drei Gemeinden die Vorteile dieser neuen Dienstleistung sehr einfach akzeptierten und zu schätzen wussten. So konnten 270 Tonnen Küchenabfälle gesammelt und optimal verwertet werden. Ausserdem haben die Pilotgemeinden gezeigt, dass das gesammelte Material eine sehr gute Qualität aufweist, was den Prozess der Methanisierung begünstigt.

Zu Beginn des Frühjahrs wurde eine Umfrage in den Gemeinden im Einzugsgebiet durchgeführt, um das Interesse der Gemeinden an der Einführung der GastroVert[©]-Massnahme auf ihrem Gebiet zu ermitteln. Aus der Umfrage ging hervor, dass die Mehrheit der Befragten (68%) ein starkes Interesse daran hat, ein System zur stofflichen Verwertung von Küchenabfällen einzuführen. Dieses Resultat ist noch ausgeprägter, wenn man die Analyse auf die Anzahl der Einwohner überträgt, wobei das Interesse in Gemeinden mit städtischem Charakter stärker ausgeprägt ist.

Im Juli beschloss unser Verwaltungsrat diese Einrichtung im ganzen Gebiet einzuführen, jedoch weiterhin auf freiwilliger Basis. Detaillierte Prognosen zu den finanziellen und ökologischen Herausforderungen wurden den Gemeinden, welche Interesse gezeigt hatten, übermittelt. Zudem wandten wir uns an die Behörden,

um ihnen persönlich zu erklären, was bei der Einführung der Massnahme auf dem Spiel stand. Ende 2023 haben alle Pilotgemeinden bestätigt, dass sie GastroVert[©] als Dienstleistung für ihre Bevölkerung anbieten wollen. Im Jahr 2024 geht es darum, schrittweise mit der Umsetzung zu beginnen (inkl. mit der damit verbundenen Logistik). Neben diesen operativen Entwicklungen trafen sich die Geschäftsleitungen von Satom, Enevi und Saidef mehrmals, um ein gemeinsames Unternehmen zu gründen. Dies soll die Dienstleistungen wie Produktentwicklung, Wartung, Helpline usw. übernehmen. Diese Gespräche werden auch 2024 fortgesetzt.



Von l. nach r. : Frau Véronique Diserens, Gemeinderätin der Gemeinde Moudon und unserer Abteilungsleiter Optimierung der Abfallbewirtschaftung Herr Pierre-André Arm

Arbeiten an der Turbine

Austausch Turbinen Spülventile

Seit einiger Zeit bereiten uns die Spülventile, welche für die Sicherstellung des Vakuums der Turbine dienen, einige Probleme. Diese Ventile müssen beim Halt- resp. beim Wiederanfahren der Turbine punktuell Schaltungen durchführen und ihre Position entsprechend halten und bestätigen, damit die Turbine abhängig ihrer Sequenz den richtigen Betriebszustand erreichen kann. Da diese Ventile aufgrund ihres Alters und Verschleisses nicht mehr zuverlässig funktionierten, wurde der Betrieb und die Produktion mehr und mehr beeinträchtigt, sodass ein Austausch unumgänglich wurde.

Die Beschaffung dieser Ventile und zusammenhängenden Komponenten stellte sich alles andere als einfach dar. Ein 1 zu 1 Austausch war nicht mehr möglich, da diese Ventile nicht mehr lieferbar waren. Erschwerend kam dazu, dass die Platzverhältnisse in der bestehenden Anlage definiert und limitiert sind und ein Ersatz den Platzverhältnissen und

Geometrie der Leitungen angepasst werden mussten. Im Weiteren waren die meisten Armaturen verschweisst, entsprechend musste mit der Behörde der Austausch abgesprochen werden, da sich einige dieser Ventile im Hochdruckbereich bewegen und entsprechend höheren Sicherheitsanforderungen unterliegen.

Der Austausch erfolgte während der Jahresrevision 2023.

Das Engineering hat gezeigt, dass aufgrund der knapp verfügbaren Zeit, sämtliche Komponenten vormontiert werden mussten um anschliessend das System als Einheit austauschen zu können.

Entsprechend wurden im Vorfeld die Schnittpunkte an den Leitungen am bestehenden System vordefiniert. Nach dem Stillstand der Anlage, wurde zuerst die alte Einheit in einem Stück entfernt.

Durch die gute Koordination der Arbeiten der verschiedenen involvierten Firmen, konnte der Zeitplan erfolgreich eingehalten werden.



Entladetore Müllbunker – Reparatur, Schutz und in Konformität bringen

Die Entladetore unserer Müllbunker bilden die Schnittstelle zwischen Anlieferung und Verwertung des Mülls. Die Tore spielen eine wichtige Rolle und sind von grosser Wichtigkeit: Einerseits halten sie Geruch und Staub von der Aussenwelt fern, andererseits bieten sie Schutz vor einem Absturz von Personen in den Bunker und halten Tauben vom Abfall ab (sofern sie die Sensoren nicht austricksen).

Diese Tore sind vollautomatisiert. Gemäss Sicherheitsrichtlinien muss beim Entladen von LKWs eine bestimmte Sequenz eingehalten werden, bei welcher der Chauffeur den Abschluss des Entladens bestätigen muss.

Da diese Tore stark frequentiert sind und nicht immer erfahrene Chauffeure die LKWs führen, kommt es regelmässig zu Schäden an den Toren und zu gefährlichen Situationen. Weil durch die Behörden ein hö-

herer Sicherheitsstandard gefordert wird, gemäss PE4a Norm, musste das Sicherheitskonzept optimieren und angepasst werden und Massnahmen zu dessen Einhaltung wurden ergriffen.

So wurde in einem ersten Schritt entschieden, sämtliche Tore, sowohl des neuen als auch des alten Bunkers, durch das gleiche System und Lieferanten zu ersetzen resp. die Schäden zu reparieren. Damit wird die Wartung und Automatisierung vereinfacht und vereinheitlicht. In einem zweiten Schritt wurden Schutzprofile hinzugefügt, um die Tore zu schützen.

In einem letzten Schritt werden die Forderungen der Behörden umgesetzt. So wurden zusätzliche Leit- resp. Schutzbleche montiert und zusätzliche Bodenmarkierun-



gen werden hinzugefügt, was das Rangieren für die LKW-Fahrer erleichtert, und die Schäden und das Risiko verringern sollte.

Brandmeldeanlage – In Konformität bringen

Parallel dazu muss die Brandmeldeanlage der gesamten Anlage resp. der Gebäude auf ihre Konformität überprüft werden. Solche Kontrollen müssen alle 15 Jahre durchgeführt werden, um diese auf den neusten Sicherheitsstandard zu überführen. Dazu müssen sämtliche Gebäudepläne kontrol-

liert und z.T. erstellt oder überarbeitet werden. Gerade in der Schlackenaufbereitungsanlage, welche zu einem späteren Zeitpunkt gebaut wurde und diverse Male umgebaut wurde, benötigt dies viel Zeit und ist mit hohem Aufwand verbunden. Sämtliche Fluchtwege und dessen Signalisierung müssen

kontrolliert, resp. neu definiert werden. Bei diesem Projekt arbeiten wir mit einem spezialisierten Unternehmen zusammen. Dieses Projekt wird uns noch einige Zeit beschäftigen.

Brandmeldeanlage für die Müllbunker – Inbetriebnahme

Die Brandmeldeanlage, welche unsere Müllbunker mit Hilfe von Infrarotkameras auf Brände oder Brandquellen vollautomatisch, 24/7 überwacht, musste erneuert werden. Wird ein Brandherd im Bunker detektiert, wird einerseits ein Alarm ausgelöst, andererseits wird automatisch die Wasserkanone auf die Quelle positioniert und (halb)-automatisch ausgelöst. Die technische Evolution der letzten Jahre machte es nun möglich, dass die HW-Installation massiv vereinfacht werden konnte (weniger Kabel und physikalische Schnittstellen da rechnerbasiert). Dadurch wird der Wartungsaufwand erleichtert,

was zu weniger Störungen führt. Durch die schlanke Elektroschrankausführung konnte ein neuer Standort gefunden werden, wo die Elektrokomponenten und Rechner weniger dem Staub und Feuchtigkeit ausgesetzt sind. Die Inbetriebnahme konnte nach intensiven Tests im Herbst abgeschlossen werden. Im Moment ist das System in der Garantiephase und etwaige Optimierungsarbeiten, inklusive Schulung für unser Betriebspersonal, finden noch statt.



Massnahme bezüglich unserer streunenden Katzen

Wir treten für nachhaltiges Denken ein und gehen in den verschiedensten Gebieten mit gutem Beispiel voran. Angesichts der Ausbreitung der Katzenpopulation auf unserem Gelände, beschloss Saidef zu handeln und wandte sich an die Vereine NetAP und KUMEA. Sie haben die 13 Katzen eingefangen, sterilisiert und an ihren

gewohnten Ort zurückgebracht, wo sie sich zu Hause fühlen - rund um unsere Anlagen. Zwei während der Kampagne geborene Kätzchen konnten gemeinsam in eine Familie untergebracht werden. Es wurde eine Spende an die beiden Vereine gemacht, welche für ähnliche Situationen Unterstützung bieten



13
STERILISIERTE
KATZEN

Einblick in die Aktivitäten 2023

Unser Energiedorf im Dienste einer vielfältigen Kundschaft



Saidef ist ein öffentliches Dienstleistungsunternehmen, dessen Aufgabe ist es, die besten Lösungen für die Abfallbewirtschaftung der Freiburger Gemeinden zu finden, aber auch mehrerer Gemeinden der Waadtländer Broye und einer Berner Gemeinde, gemäss unserer Aktionärsliste bis Ende 2023.

Unser Energiedorf bietet allen öffentlichen und privaten Nutzern, die ihren Kleinabfall, welcher nicht sortiert werden kann, zu uns bringen, einen qualitativ hochwertigen Empfang und eine sichere Umgebung.

GEMEINDEN

158

FREIBURG - WAADT - BERN

EINWOHNER

383 930

IN DEN GEMEINDEN DES EINZUGSGEBIETS

HAUSHALTSABFÄLLE

56 847 t

AUS DEN GEMEINDEN DES EINZUGSGEBIETS

Erkenntnisse und Gewissheiten im Jahr 2023

Das allgemein positive Jahr 2023 hat uns einige Erkenntnisse gebracht und uns in unseren Gewissheiten bestärkt:

Sicherheit an erster Stelle

Das Malheur unserer Schwesterfirma Satom hat uns zwar verarbeitendes Abfallvolumen mit entsprechender Produktionssteigerung gesichert, aber es erinnert uns daran, dass alle Anstrengungen unternommen werden müssen, um unsere Anlagen funktionsfähig zu halten.

Nichts ist beständiger als der Wandel

Die Fähigkeit sich anzupassen, ist ein wesentlicher Bestandteil unserer Berufsgattung. Der Zustrom von Abfall unserer Konzernschwester in Monthey erforderte zum Beispiel eine einfallsreiche Lösung. Die vernetzte Zusammenarbeit hat sich als entscheidend erwiesen.

Streben nach organisatorischer Exzellenz ermöglicht es, variable Arbeitsabläufe aufzufangen

Wir waren mit verschiedenen Ausnahmesituationen konfrontiert, die den Mechanismus hätten ins Stocken bringen können, wenn längere Abwesenheiten und Veränderungen in den Teams nicht vorhergesehen und in gutem Einvernehmen gehandhabt worden wären.

Der kollegiale Geist macht den Unterschied

Dank der Stärke des Führungsteams konnten die Herausforderungen, welche sich Saidef im Jahr 2023 stellten, in einem kollegialen Geist bewältigt werden.

GESAMTANLIEFERUNGEN

100 262 t

IN UNSEREN VERSCHIEDENEN KANÄLEN EINGEGANGEN

VERBRENNUNG

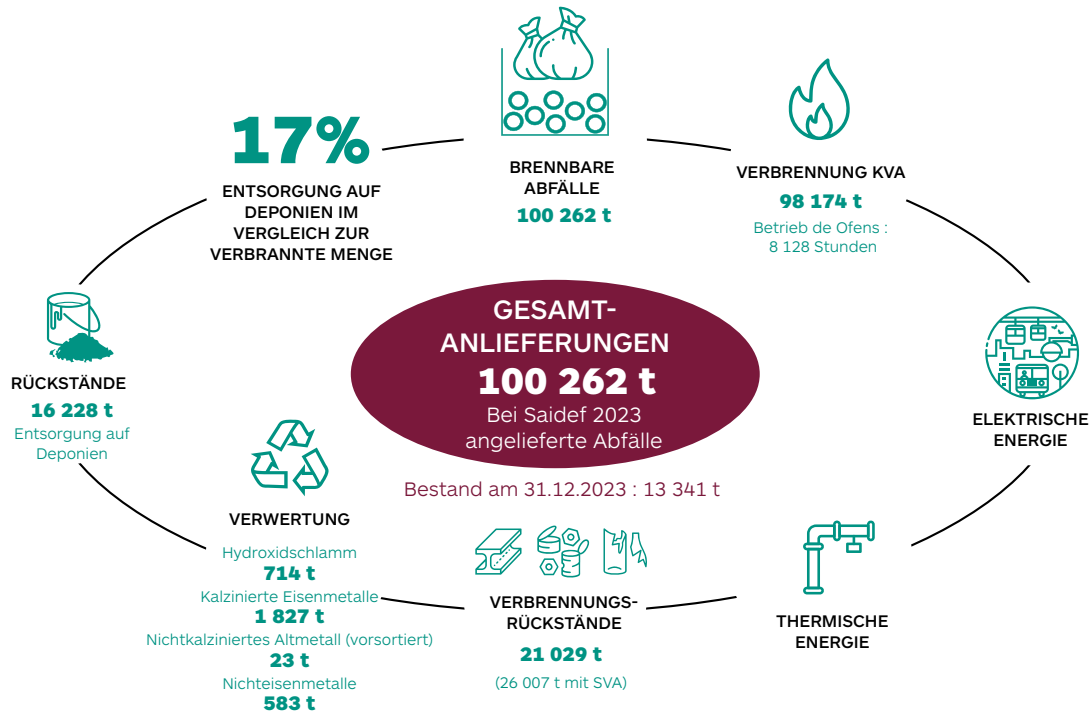
98 174 t

GEWINNUNG IM OFEN



KVA-Übersicht

Die Wertschöpfungskette verlängert das Ende der Schleife positiv



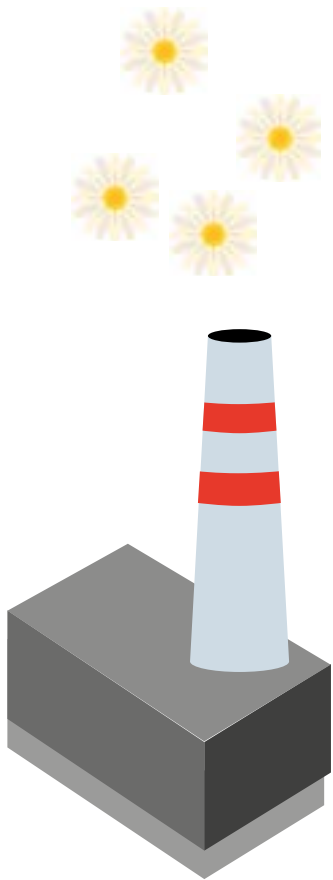
ABFÄLLE AUS DEN GEMEINDEN

56 847 t

INDUSTRIEABFÄLLE
VON PRIVATEN

43 415 t

Wichtigste betriebliche Fakten



KVA-Ofen

8 128

STUNDEN IN BETRIEB VON 8'760 PRO JAHR

AUSSER BETRIEB

632

STUNDEN NICHT BETRIEBSBEREIT

EFFIZIENZ

92.79%

JÄHRLICHE AUSLASTUNG

Turbogenerator

7 881

STUNDEN IN BETRIEB VON 8'760 PRO JAHR

AUSSER BETRIEB

879

STUNDEN NICHT BETRIEBSBEREIT

EFFIZIENZ

89.97%

JÄHRLICHE AUSLASTUNG / IM VERHÄLTNIS:
96,96 % BETRIEBSSTUNDEN DES KVA-OFEN

Aktivität SVA (Klärschlamm)

Gemeinsam für die Aufwertung von Abwasser

Rund 40 Kläranlagen aus den Kantonen Freiburg, Waadt und Bern bringen ihren Schlamm in unsere Anlagen, insgesamt 28'021 Tonnen Schlamm im Jahr 2023.

Dank des Online-Buchungssystems kommen die Transportunternehmen in regelmässigen Abständen an und können sicher sein, dass sie optimal betreut werden.

Die Verbrennungslinie verwertete somit 38'608 Tonnen Material. Die Schlamme ausserhalb unseres Gebiets machen 11'117 Tonnen aus.



GESAMMELTER SCHLAMM

39 138 t

DIE IN UNSEREN VERSCHIEDENEN ZWEIGSTELLEN
VERARBEITET WERDEN

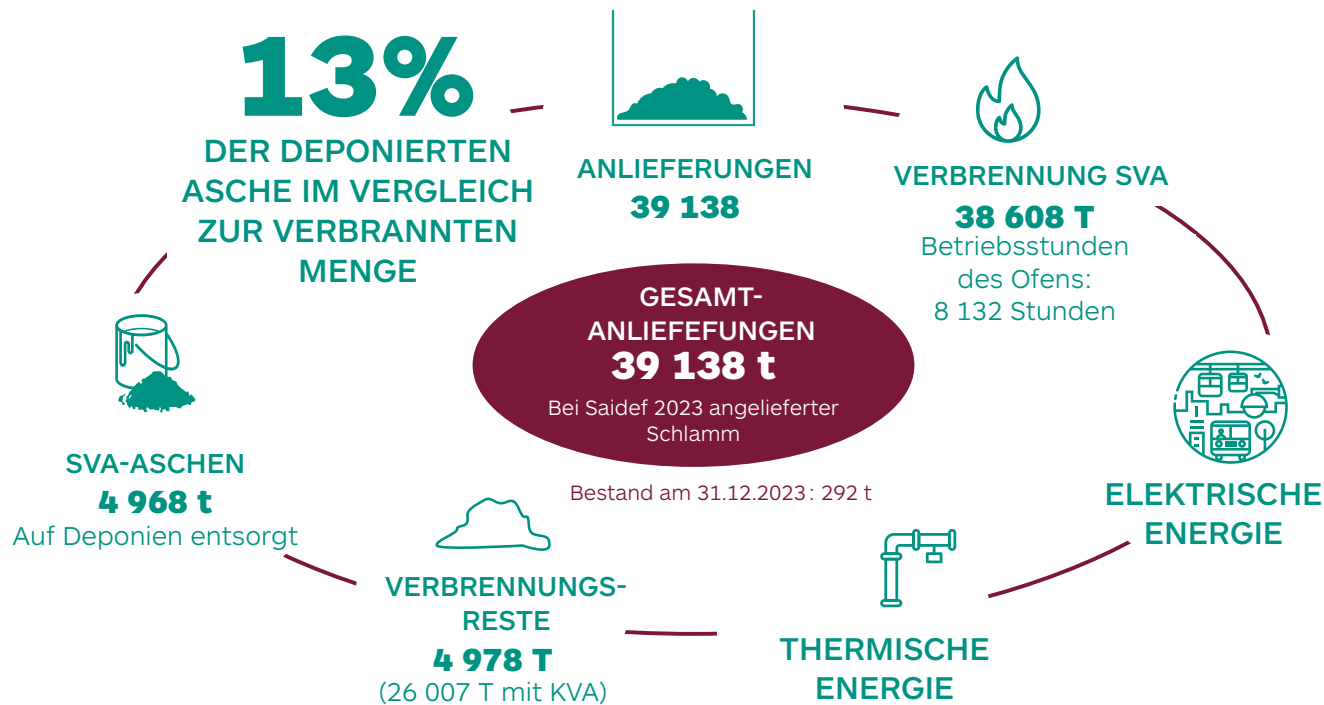
EINWOHNER

383 930

IN DEN GEMEINDEN DES EINZUGSGEBIETS

SVA-Übersicht

Fast der gesamte Schlamm wird in Energie umgewandelt



SVA-OFEN
8 132
STUNDEN IN BETRIEB
VON 8'760 PRO JAHR

AUSSER BETRIEB
628
STUNDEN NICHT BETRIEBSBEREIT

EFFIZIENZ
92,83%
JÄHRLICHE AUSLASTUNG

Verwertung von Materialien

Trennung und Verwertung fördern die Kreislaufwirtschaft

Durch verschiedene Prozesse, wie die Sortierung von Schlacke, haben wir 2023 3'147 Tonnen verwertbare Rückstände gewonnen. Dies sind Metalle, die als Rohstoff recycelt wurden.

KALZINIERTE EISENMETALLE

1 827 t

HYDROXIDSCHLAMM

714 t

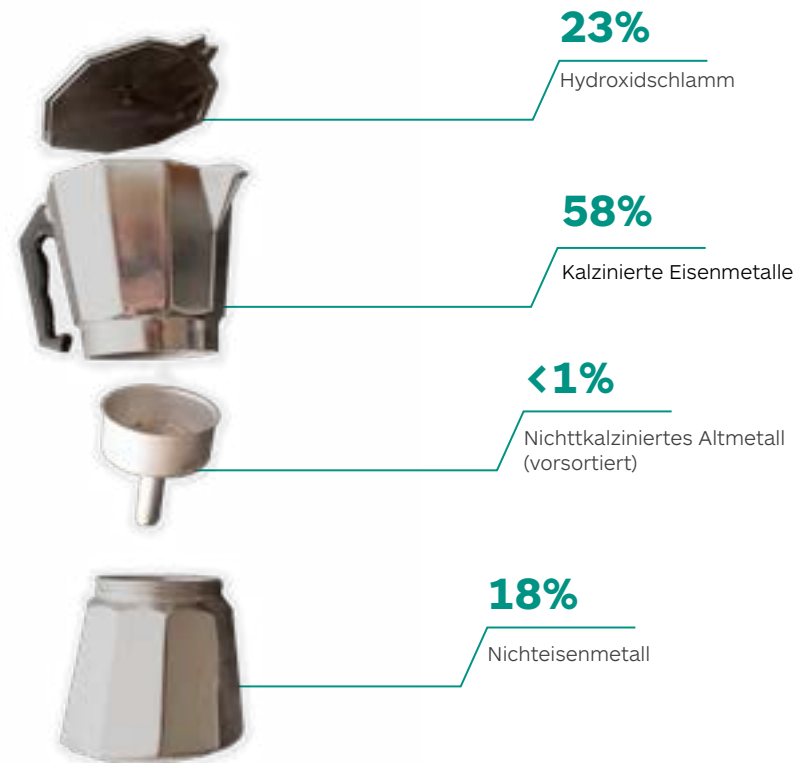
NICHTKALZINIERTES ALT-METALL (VORSORTIERT)

23 t

NICHTEISENMETALLE

583 t

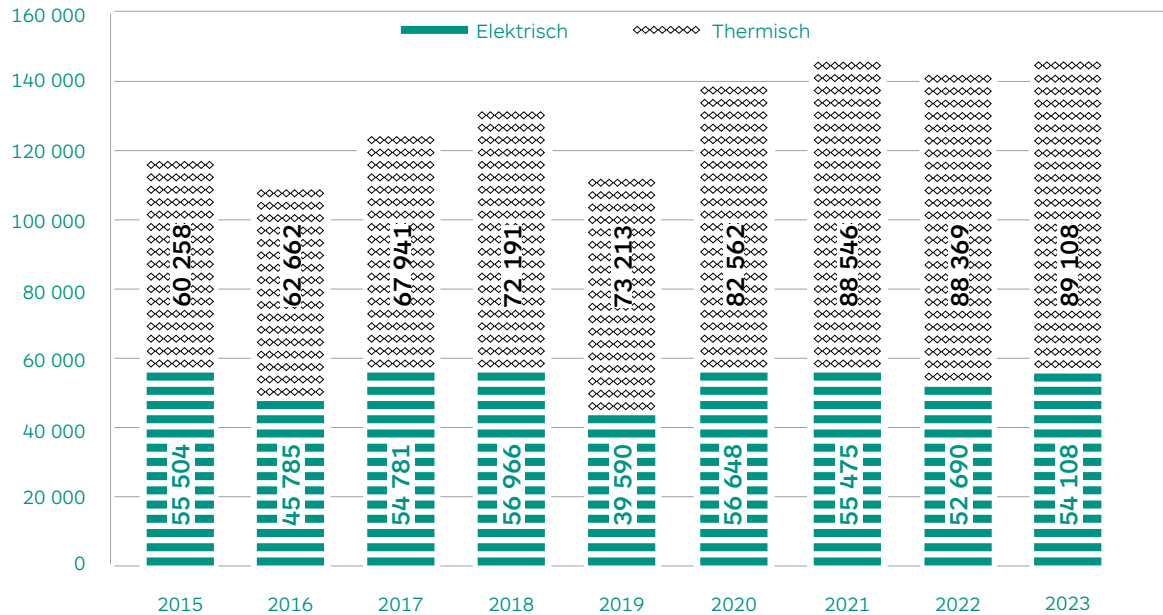
Stoffliche Verwertung
in % der Gesamtmenge



Energielieferung

Die Bedürfnisse des Marktes geben uns Aufschluss über die Anteile nach Energiearten

Entwicklung der Energieversorgung in MWh



THERMISCH

89 108

MWh
KVA und SVA



ELEKTRISCH

54 108

MWh
KVA, SVA und Solarenergie (32 MWh)

A large, light teal recycling symbol (three chasing arrows forming a triangle) is centered on the page. Overlaid on this symbol is the text:

**Wir
verwerten
über
84%
des
Abfalls**

Im 2023 hat unsere thermische und elektrische Verwertung sowie die Rückgewinnung von Metallen den Ausstoss von knapp 30'000 Tonnen CO₂ in die Atmosphäre verhindert. Die Energie, die wir aus Abfall gewonnen haben, entspricht dem Verbrauch von mehr als 15'000 Haushalten.

Die Umweltbelastung begrenzen

Neben den Normen auch auf die Umwelt achten

Das Saidef-Energiedorf nutzt die Verbrennungstechnologie, um Abfälle, die nicht wiederverwendet oder recycelt werden können, in Form von Strom und Warmwasser zu verwerten.

Dies schützt nicht nur die Umwelt sondern reduziert zudem auch die Menge den auf Deponien gelagerten Abfällen. Gelagerte Abfälle sind die letzte Lösung, da diese zu Problemen mit Wasser- und Luftverschmutzung führen können.

Wir sind stets bestrebt, die Umweltauswirkungen unserer Aktivitäten zu minimieren. Dazu setzen wir modernste Technologien ein, um den Ausstoß von Treibhausgasen und anderen Schadstoffen zu reduzieren. Zudem sind wir stets auf der Suche nach Methoden, welche die bei der Verbrennung erzeugte Energie und deren Nutzung maximieren.

Unsere Anlage ist mit einem innovativen Luftfiltersystem ausgestattet, das Schadstoffe einfängt, bevor sie in die Atmosphäre gelangen, und diese wiederum über spezialisierte Verfahren entsorgt. Selbstverständlich ist die Verbrennung nicht die ideale Lösung für die Umwelt. In bestimmten Situationen, in denen es keine oder nur unzureichende Verwertungs- und Recyclingoptionen gibt – oder wenn diese weder wirtschaftlich noch ökologisch tragbar sind – ist die Verbrennung in Kombination mit thermischer und elektrischer Verwertung jedoch eine effektive Möglichkeit der Abfallbewirtschaftung.

Gleichzeitig achten wir darauf, die umweltverträglichsten Möglichkeiten für den aufbereiteten Abfall zu nutzen.



Die Rauchwolke, die an manchen Tagen über dem Schornstein aufsteigt, besteht nur aus Wasserdampf.

Umweltstatistiken

Unsere Sorge um die Umwelt findet bei den Behörden Anklang

Da das Amt für Umwelt des Kantons Freiburg, die Aufsichtsbehörde für die Einhaltung der Umweltnormen ist, liefern wir ihm einen jährlichen Betriebsbericht. So sind die Materialflüsse, die Ergebnisse der Analysen LRV (Luftreinhalte-Verordnung) und GSchV (Gewässerschutzverordnung) sowie das Betriebs- und Ausbildungsjournal im eingereichten Bericht detailliert aufgeführt.

Ausserdem übermitteln wir auf monatlicher oder sogar wöchentlicher Basis die Analyseberichte über die gasförmigen und flüssigen Ausstösse der gesamten Anlage.

Die halbjährlichen Treffen zwischen Saidef und dem AfU in unserem Werk bieten die Gelegenheit, eine Gesamtbewertung unserer Anlage vorzunehmen, um die ordnungsgemässe Führung und Verwaltung des Werkes zu kontrollieren und Massnahmen zur stetigen Verbesserung zu ergreifen.

Im Jahr 2023 haben wir die Dreijähresmessungen unserer flüssigen und gasförmigen Ableitungen neu durchgeführt.

Energieerzeugung in MWh

69 041

Elektrische Energie

89 815

Thermische Energie

Aktivitätsbezogene CO₂-Einsparungen im Jahr 2023

20 145 t

Dank der produzierten thermischen Energie

2 044 t

Dank der produzierten elektrischen Energie

2 828 t

Durch die Rückgewinnung an Eisenmetallen

5 066 t

Durch die Rückgewinnung von Nichteisenmetallen



Auswirkung verringern





Unsere Verpflichtung

Unterhalb des gesetzlichen Grenzwertes,
bleiben die Emissionen niedrig

GRENZWERTE



KVA



SVA

NO_x

80 mg/Nm³

STICKSTOFFOXIDE

NO_x

54.54 mg/Nm³

STICKSTOFFOXIDE

NO_x

61.38 mg/Nm³

STICKSTOFFOXIDE

SO₂

50 mg/Nm³

SCHWEFELDIOXID

SO₂

0.77 mg/Nm³

SCHWEFELDIOXID

SO₂

16.36 mg/Nm³

SCHWEFELDIOXID

CO

50 mg/Nm³

KOHLENMONOXID

CO

6.21 mg/Nm³

KOHLENMONOXID

CO

9.98 mg/Nm³

KOHLENMONOXID

NH₃

5 mg/Nm³

AMMONIAK

NH₃

0.43 mg/Nm³

AMMONIAK

NH₃

0.32 mg/Nm³

AMMONIAK

Wartungs- und Unterhaltsarbeiten während dem Jahr



Da die Fabrik 24 Stunden am Tag und 7 Tage in der Woche läuft, wird der Zustand der Anlagen ständig überwacht und das ganze Jahr über werden Wartungsarbeiten durchgeführt. Die laufenden und vorbeugenden Wartungsarbeiten werden so ausgeführt, wie sie anfallen und/oder relevant sind.

Der dreiwöchige Stillstand der Anlagen zur jährlichen Generalüberholung ermöglicht es, geplante Eingriffe während der Wartungsarbeiten durchzuführen. Wenn möglich, müssen grössere Arbeiten bis zur nächsten Revision warten, es sei denn, der Betrieb wäre gefährdet.

In seltenen Fällen führen bestimmte Vorfälle dazu, dass die Fabrik ausserhalb der Revisionszeit stillsteht.

Nicht zuletzt Dank der Wachsamkeit und des kompetenten Eingreifens unseres Betriebspersonals, gab es keine besonderen Vorkommnisse zu verzeichnen.

BETRIEB

24/7

DAS ENERGIEDORF IST UNUNTERBROCHEN IN BETRIEB

JÄHRLICHER STILLSTAND

3 Wochen

FÜR DIE JÄHRLICHE REVISION DER ANLAGEN



Jahresrevision

Bemerkenswerte Flexibilität und ein Rekord

Die Jahresrevision 2023, sowie die regelmässigen als auch unplanmässigen anstehenden Unterhaltsarbeiten, konnten ohne grössere Vorkommnisse und Zwischenfälle, gemäss Planung, durchgeführt werden, so dass die Funktionalität und Verfügbarkeit der Anlagen, so gut wie möglich sichergestellt werden konnte.

Wie bereits im Jahr 2022 hatten wir während dem ganzen Betriebsjahr 2023 mit erschwerten Rahmenbedingungen zu kämpfen. Der Unterhalt befindet sich in einem Reorganisationsprozess, natürliche Personalmutationen durch Austritte und Pensionierungen, sowie vereinzelte gesundheitliche Ausfälle, erschwerten die Planung und die Bewerksstellung der Arbeiten und der damit einhergehende Knowhowverlust ist ebenfalls nicht zu unterschätzen. Dank der grossen Flexibilität aller Beteiligten, konnten die Herausforderungen und anspruchsvollen Aufgaben grössten Teils mit Zufriedenheit gemeistert und erfüllt werden.

Wir wurden bei der Planung, bei der Durchführung und Koordination der Revision, als auch bei diversen Instandhaltungsarbeiten und Projekten durch externe Berater und Firmen unterstützt.

Trotz den erschwerten Bedingungen, konnte Saidef in der Jahresrevision 2023 einen neuen Rekord verbuchen. Noch nie zuvor konnte der Ofen der KVA bereits im Laufe des Donnerstags der letzten Revisionswoche gezündet werden. Dies ist allen Beteiligten, von der Administration, über das Personal, den Beratern und Planern, sowie den vielen externen Firmen zu verdanken.

An dieser Stelle möchten wir dafür herzlich bedanken.

Unter anderem wurden folgende Punkte überarbeitet:

KVA

- Kessel
- Ofen
- Frequenzumrichter (A)
- Doppelpendelklappen (B)
- Absperrarmaturen (C)
- Rollkräne AF und Greifer (D)
- Hydraulikaggregate Müllschredder

Wasseraufbereitung und Rauchgasreinigung

- Elektrofilter
- Pumpen
- Auffangwanne Wäscher SVA (Etappe 1)
- Wäscher und Düsen

- *Textilkompensatoren (E)*
- *Untersystem*

Energieproduktion

- Turbine, Getriebe, Generator
- Turbopumpe - Speisewasserpumpe
- Luftkondensatoren

Schlackenaufbereitung

- Schlossereiarbeiten
- Defragmentierung
- Filterpressen
- Teil- und Fördersysteme
- Softwareanpassungen

SVA

- Reinigungsarbeiten an Silos und Transportleitungen für Klärschlamm
- Schwing-Pumpen
- Schlamm Speicher
- SEEPEX-Pumpe

- Schlamm Trockner
- Verteilerschnecken und Wangen Pumpen
- Ofen, Rinne, Vorwärmer
- Mantel des Rechauffeurs
- Filtersystem
- Kompensatoren und Leitungen/Diverse Schlossereiarbeiten

Diverse Arbeiten

- Ventile und Stellglieder
- Revision Leistungsschalter TS und MS
- Kontrolle und Austausch von Messonden
- Kontrolle und Austausch von Messonden
- Motoren und Ventilatoren



A

B

C

D

E

Gesundheit und Sicherheit der Mitarbeiter

Ständige Wachsamkeit und Betreuung für einen anspruchsvollen Beruf

Gesundheit und Sicherheit der Mitarbeiter

Gemäss der geltenden Gesetzgebung wird das Betriebspersonal von einem Betriebsarzt nach den Vorschriften der SUVA und des ASi (Branchenlösung der WTVA, für die Sicherheit) überwacht.

Wenn nötig, werden die Mitarbeiter bei Dienstantritt geimpft und anschliessend regelmässig ärztlich untersucht, um u.a. den Schwermetallgehalt im Körper zu überprüfen. Das Personal hat die Möglichkeit, mehr Untersuchungen durchzuführen, als das Gesetz vorschreibt.

Sicherheit

Die Sicherheitskontrollen auf unserem Gelände fallen in den Zuständigkeitsbereich der Abteilung Sicherheit, Qualität und Umwelt (SQU) von Groupe E, welche für die Aufsicht vertraglich an die Saidef gebunden ist. Im Laufe des Jahres konnten 21 Sicherheitsbesuche vor Ort durchgeführt werden, davon 13 während der Jahresrevision der KVA/SVA-Anlagen zwischen dem 28. August und dem 15. September 2023.

Zudem gibt es in unserem Energiedorf einen Delegierten und einen Sicherheitsbeauftragten vor Ort. Diese Tätigkeit wird von der Abteilung Umwelt sichergestellt und vervollständigt diesen wichtigen Bereich des Geschäfts. Seit 2021 wird die Sicherheit während der Revision kontinuierlich von der SQU-Abteilung von Groupe E sichergestellt, wobei der Sicherheitsdelegierte der Saidef bei Be-

darf für Verstärkung sorgt. Sicherheit bedeutet obligatorische und strenge Überwachung. Eine Arbeitsgruppe aus Vertretern verschiedener Instanzen, darunter die SUVA, das Amt für Arbeitsbeschaffung (AMA), Arbeitsmediziner, Groupe E und Saidef, trifft sich unter dem Jahr, um ein optimales Ergebnis der einzuhaltenden und zu verbessernden Sicherheitsmassnahmen zu erzielen. Im Jahr 2023 hielten sie zwei Sitzungen ab.

Im Jahr 2023 wurden wie seit 2020 vier Berufsunfälle registriert, darunter drei Bagatellfälle ohne Arbeitsunterbrechung und ein Unfall mit einer Arbeitsunterbrechung von mehr als drei Tagen.

Zwischenfälle

1 Brandausbruch in der alten, und 1 Brandausbruch in der neuen Grube wurden dank des eingesetzten Löschsystems und der guten Schulung der Mitarbeiter schnell und folgenlos unter Kontrolle gebracht. 6 Brandausbrüche, hauptsächlich durch Lithium-Ionen-Batterien, wurden auf den Förderbändern, zwischen der neuen und der alten Grube, nach dem Schredder, registriert. Diese wurden durch unser Sprinkler-System problemlos gelöscht. 6 Gebäudeschäden durch Transporter, welche jedoch nicht schwerwiegend waren. Bei starkem Wind fielen schliesslich Bäume aus dem Wald oberhalb der Anlage auf die Grundstücksgrenze. Glücklicherweise befanden sich zu diesem Zeitpunkt keine Personen unter den Bäumen.

1

ARBEITSUNFALL
MIT
ARBEITSAUSFALL

4

ARBEITS-
UNFÄLLE

Unseres Personal

Der Mensch, unser echter Trumpf



Fortbildung

Die Sicherheit und die Qualität der Dienstleistungen, die wir unseren Einsatzträgern bieten, hängen von einer guten Ausbildung unserer Mitarbeiter ab.

Die im Jahr 2023 durchgeführte Weiterbildung umfasste vor allem die folgenden Themen:

- Sicherheit
- Informatik
- Unternehmen & Branche

>87

KURSE
ENTSPRICHT 66,84
UNTERRICHTSTAGEN

1.34

TAGE
IM DURCHSCHNITT
PRO MITARBEITER

DURCHSCHNITTSALTIGER

51

UNSERER MITARBEITER

DIENSTALTER

8 JAHRE

IM BETRIEB

Gute Energien schaffen



Unsere zusätzlichen Aufgaben

Saidef, ein engagierter Akteur

Intelligente lokale Verwaltung von verbrennbarem Material

Fast drei Viertel des CO₂-Fussabdrucks der Schweiz sind auf den Verbrauch fossiler Energieträger zurückzuführen. Unsere Tätigkeit ermöglicht es, den Einsatz nicht erneuerbarer Energien zu begrenzen und gleichzeitig ein reales Problem zu lösen, nämlich das der Abfallentsorgung.

Vielfältige Unterstützung für Gemeinden

Wir verpflichten uns, die Gemeinden bei ihrer Abfallwirtschaft zu unterstützen, als Partner bei der Lösung aller Arten von Problemen.

Wir wollen auch das Bewusstsein für die Bedeutung der Abfalltrennung steigern, indem wir das Wissen der jungen und älteren Zielgruppe verbessern.



Glied in der Kette der Abfallwirtschaft

Wir stehen üblicherweise am Ende der Kette, streben jedoch eine aktivere Stelle in diesem Wirtschaftskreislauf an. Denn wir sind uns bewusst, dass wir eine immer wichtigere Rolle darin spielen müssen.



Kompetenzzentrum

Wir sind in der Lage jederzeit überprüfbare Daten und Informationen zu liefern. Gerne stehen wir, ob der Presse oder anderen interessierten Personen, zur Verfügung, um die Entwicklungen und die Herausforderungen unserer Branche zu erläutern.



Ein offenes Dorf

Die Öffentlichkeit ist eingeladen, unsere Anlagen zur thermischen und elektrischen Verwertung von Abfällen zu besichtigen.

Sind Sie an einer Führung durch unser Energiedorf interessiert, individuell oder in einer Gruppe?

Besuchen Sie unsere Website: www.saidef.ch unter dem Menü *Geführte Touren*.



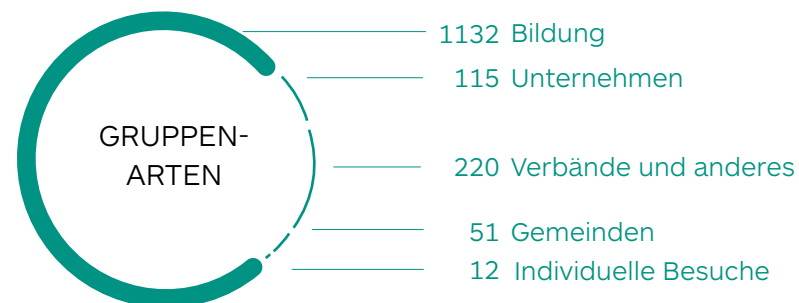
Geführte Besichtigungen

Unser Energiedorf stösst auf grosses Interesse



Die Besucherzahl stieg im Vergleich zum Vorjahr deutlich an und die Schwelle von 1'500 Besuchern wurde überschritten.

Alle Besuchergruppen vereint, es waren 65 Gruppen von insgesamt 1'530 Personen (mehrheitlich aus dem Bildungsbereich), welche die Möglichkeit hatten, unsere WTVA und ihre Funktionsweise zu entdecken. Das Energiedorf ist das ganze Jahr über aktiv. Es ermöglicht jedermann, in Gruppen die Verwertungsanlagen zu besichtigen, um den Endzweck des Abfalls und die Energieerzeugung besser zu verstehen.



BESUCHE

1 530

PERSONEN HABEN DAS WERK
BESICHTIGT

HERKUNFT

98%

BESUCHER AUS DEM
KANTON FREIBURG

FREMDSPRACHIGE

19

PERSONEN, WELCHE EINE ANDERE SPRACHE ALS DIE
BEIDEN AMTSSPRACHEN DES KANTONS SPRECHEN



Subventionierte Ausbildungen

Unterstützung des Gemeindepersonals

9

TEILNEHMENDE

2

GEMEINDEN

2

VERSCHIEDENE KURSE,
DIE AUF FRANZÖSISCH
ANGEBOTEN WERDEN

0

KURSE AUF
DEUTSCH

Saidef fördert die Ausbildung des Betriebspersonals von Sammelstellen, das im Weiterbildungsprozess oft vergessen wird. Regelmässige Werbekampagnen in Zusammenarbeit mit unseren Partnern motivieren die Gemeinden, ihre Mitarbeiter anzumelden. Saidef subventioniert mindestens 50% der Kosten. Im Jahr 2023 belief sich der Gesamtbetrag auf rund CHF 1'000.

Da die anfängliche Begeisterung etwas nachgelassen hat, haben wir uns mit den Gründen für den Rückgang der Teilnehmer befasst. Da die Schwankungen wahrscheinlich auf die Entfernung zu den Kursorten zurückzuführen sind, werden Massnahmen erarbeitet, um diesen Nachteil auszugleichen und das Interesse wieder zu wecken.



Sensibilisierung von Jugendlichen

COSEDEC und PUSCH-Sitzungen



Eine der Aufgaben von Saidef ist die Sensibilisierung der jungen Leute über Umweltfragen.

Zwei Vereinigungen, deren Saidef Partner ist, bieten im gesamten Kanton Freiburg und in der waadtländischen Broye Ausbildungssitzungen an. Dabei handelt es sich um Cosedec (Coopérative romande de sensibilisation à la gestion des déchets) und Pusch (Stiftung Praktischer Umweltschutz).

Kinder zwischen 4 und 14 Jahren erhalten eine spezielle Umweltbildung. Diese kostet weder die Gemeinden noch die Schulen etwas. Die Kosten werden vollständig von der Saidef finanziert und beliefen sich 2023 auf CHF 183'000.

TOTAL TEILNEHMENDE SCHÜLER

12 000

GESCHÄTZTE ANZAHL DER SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER IM ALTER VON 4-14 JAHREN IN DEN 3 ZYKLEN DER PFLICHTSCHULE DES EINZUGSGEBIETS

COSEDEC-KURSE

470

UNTERRICHTSEINHEITEN AUF FRANZÖSISCH

PUSCH-KURSE

132

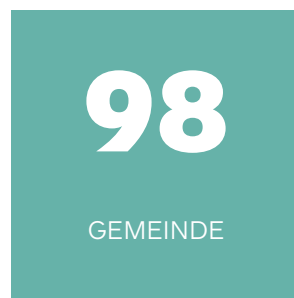
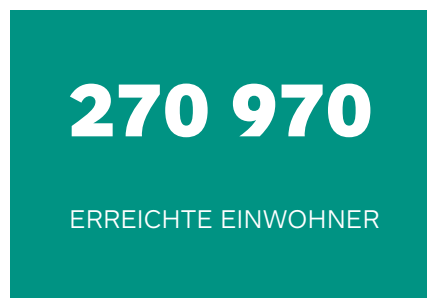
UNTERRICHTSEINHEITEN AUF DEUTSCH



Informationsmaterial

AbfallMEMO, App & Abfalleitfaden

Saidef investiert jedes Jahr sowohl in die Herausgabe von Broschüren als auch in die Verbesserung und Wartung der Software von MEMODéchets. Das Wachstum dieses Dienstes ist stetig. Mehr als die Hälfte der Gemeinden (62%), die fast zwei Drittel der Bevölkerung des Einzugsgebiets (70%) ausmachen, profitieren von dieser angebotenen Dienstleistung. Im Jahr 2023 belief sich der finanzielle Beitrag auf fast CHF 47'000.



Tools, um spielerisch zu sortieren

Cosedec bietet eine Vielzahl an kostenlosen digitalen Tools.

- Für Fachleute: ExperTri
- Für jedermann: contribue.ch

In deutscher Sprache ist Pusch auch in der Ausbildung und Sensibilisierung für die Kreislaufwirtschaft für öffentliche Einrichtungen tätig.



Wiederverwenden



Bilanz

| | Not. | 31.12.2023 | 31.12.2022 |
|--|------|-------------------|-------------------|
| Aktiven | | CHF | CHF |
| Flüssige Mittel | | 13'267'294 | 14'646'579 |
| Festgeldkonto | | 10'000'000 | 0 |
| Forderungen aus Lieferungen und Leistungen | | | |
| - Dritte | | 2'550'956 | 2'521'430 |
| - Aktionäre | | 1'514'955 | 1'249'728 |
| - Beteiligte | | 371'136 | 330'362 |
| Übrige kurzfristige Forderungen | | 42'665 | 61'869 |
| Aktive Rechnungsabgrenzungen | | 128'845 | 36'794 |
| Bestände | | 36'945 | 95'808 |
| Umlaufvermögen | | 27'912'796 | 18'942'570 |
| Finanzanlagen | 2.1. | 55'000 | 45'000 |
| Sachanlagen | 1.1. | | |
| - Mobilier / EDV / Fahrzeuge | | 205'785 | 322'271 |
| - KVA - Einrichtungen / Gebäude / Strassen | | 42'273'985 | 46'836'988 |
| - SVA - Einrichtungen / Gebäude | | 9'910'149 | 10'873'293 |
| Anlagevermögen | | 52'444'919 | 58'077'552 |
| TOTAL AKTIVEN | | 80'357'715 | 77'020'122 |

| | Not. | 31.12.2023 | 31.12.2022 |
|--|--------|-------------------|-------------------|
| Passiven | | CHF | CHF |
| Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | | | |
| - Dritte | | 1'568'245 | 1'443'070 |
| - Aktionäre | | 420'782 | 380'364 |
| Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten | | | |
| - Dritte | | 142'990 | 176'415 |
| Passive Rechnungsabgrenzungen | | 3'581'556 | 3'472'736 |
| Kurzfristige Rückstellungen | | 213'123 | 185'653 |
| Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten | | | |
| - Banken | 2.2.1. | 15'000'000 | 0 |
| Total kurzfristiges Fremdkapital | | 20'926'696 | 5'658'237 |
| Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten | | | |
| - Banken | 2.2.2. | 0 | 15'000'000 |
| Rückstellungen | | 32'186'500 | 29'295'715 |
| Total langfristiges Fremdkapital | | 32'186'500 | 44'295'715 |
| Total Fremdkapital | | 53'113'196 | 49'953'952 |
| Aktienkapital | | 27'000'000 | 27'000'000 |
| Freiwillige Gewinnreserve | | | |
| - Gesetzliche Reserve | | 8'000 | 7'000 |
| - Ergebnis aus Veräusserung eigenen Aktien | | 4'257 | 4'257 |
| Eigenen Aktien | | -38'520 | -38'520 |
| Gewinnvortrag | | 92'433 | 84'784 |
| Jahresgewinn | | 178'349 | 8'649 |
| Total Eigenkapital | | 27'244'519 | 27'066'170 |
| TOTAL PASSIVEN | | 80'357'715 | 77'020'122 |

Erfolgsrechnung

Produktionserfolgsrechnung (Gesamtkostenverfahren)

| | Not. | 2023 CHF | 2022 CHF |
|--|------|-------------------|-------------------|
| Umsatz aus Abfällen | | 17'082'748 | 15'590'328 |
| Umsatz aus Klärschlamm | | 6'118'602 | 5'797'978 |
| Umsatz aus Stromerzeugung | | 3'119'298 | 3'031'707 |
| Umsatz aus Wärmeerzeugung | | 1'087'965 | 1'060'378 |
| Umsatz aus recyclebaren Abfällen | | 647'493 | 700'304 |
| Umsatz aus GastroVert® | | 81'964 | 12'527 |
| Sonstige Erträge | | 112'655 | 81'735 |
| Ausfallrisiko bei Forderungen | | -5 | -7 |
| Nettoerlös aus Lieferungen und Leistungen | | 28'250'720 | 26'274'950 |
| Aufwand für Leistungen von Dritten | | 5'828'392 | 4'953'013 |
| Kosten für Betriebsleistungen | | 4'454'352 | 4'360'852 |
| Aufwand für Betrieb der Anlagen | | 7'564'751 | 6'541'295 |
| Bruttogewinn | | 10'403'225 | 10'419'790 |

| | Not. | 2023 CHF | 2022 CHF |
|---|--------|------------------|------------------|
| Personalaufwand | | 1'409'338 | 1'456'866 |
| Übriger betrieblicher Aufwand | | 1'805'123 | 1'918'060 |
| Betriebliches Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) | | 7'188'764 | 7'044'864 |
| Abschreibungen | 2.3.1. | 6'029'803 | 6'151'408 |
| Betriebliches Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) | | 1'158'961 | 893'456 |
| Finanzaufwand (Finanzertrag) | | -32'950 | 42'315 |
| Betriebliches Ergebnis vor Steuern | | 1'191'911 | 851'141 |
| Ausserordentliche Abschreibung | 2.3.2. | 1'013'562 | 842'492 |
| Jahresergebniss vor Steuern | | 178'349 | 8'649 |
| Direkte Steuern | | 0 | 0 |
| JAHRESGEWINN | | 178'349 | 8'649 |

Geldflussrechnung

| | Notizen | 2023 CHF | 2022 CHF |
|--|---------|------------------|------------------|
| Jahresgewinn | | 178'349 | 8'649 |
| Abschreibungen / Wertberichtigung auf Positionen des Anlagevermögens | | 7'043'365 | 6'993'900 |
| Veränderungen Rückstellungen | | 2'918'255 | 1'298'906 |
| Umbuchung erhaltene Bundessubventionen | 1.2. | -1'255'355 | -1'255'355 |
| Veränderung kurzfristiger Forderungen | | -307'666 | -148'995 |
| Veränderung kurzfristiger Verbindlichkeiten (ohne Finanzverbindlichkeiten) | | 199'144 | 386'849 |
| Geldfluss aus Betriebstätigkeit | | 8'776'092 | 7'283'954 |
| Investitionen in finanzielles Vermögen | | -10'000 | -10'000 |
| Investitionen in Sachanlagen | | -145'377 | -79'000 |
| Desinvestitionen von finanzielles Vermögen | | 0 | 25'000 |
| Desinvestitionen von Sachanlagen | | 0 | 133'392 |
| Subvention | | 0 | 0 |
| Geldfluss aus Investitionstätigkeit | | -155'377 | 69'392 |
| Ergebnis aus Verkauf eigener Aktien | | 0 | 0 |
| Eigener Aktien | | 0 | 0 |
| Rückzahlung Verbindlichkeiten | | 0 | 0 |
| Neue Verbindlichkeiten | | 0 | 0 |
| Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit | | 0 | 0 |
| Veränderung netto flüssige Mittel | | 8'620'715 | 7'353'346 |
| Fondsnachweis flüssige Mittel | | | |
| am 1. Januar | | 14'646'579 | 7'293'232 |
| am 31. Dezember | | 23'267'294 | 14'646'579 |
| Veränderung netto flüssige Mittel | | 8'620'715 | 7'353'346 |

Sachanlagevermögen (Anlagespiegel) 2023

| | Gebäude und Strassen KVA | ANLAGEN KVA | Erhaltene Bundessubvent. | Mobilien, EDV und Fahrzeuge | Land | Gebäude SVA | Einrichtungen SVA | Total Sachanlagen |
|-------------------------------------|--------------------------|-------------------|--------------------------|-----------------------------|----------------|------------------|-------------------|--------------------|
| Anschaffungswert | | | | | | | | |
| Stand per 31.12.2022 | 54'692'581 | 95'513'956 | | 3'979'364 | 250'216 | 7'611'767 | 29'790'390 | 191'838'274 |
| Zunahme 2023 | 0 | 145'377 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 145'377 |
| Abnahme 2023 | 0 | 0 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Stand per 31.12.2023 | 54'692'581 | 95'659'333 | | 3'979'364 | 250'216 | 7'611'767 | 29'790'390 | 191'983'651 |
| Kumulierte Abschreibungen | | | | | | | | |
| Stand per 31.12.2022 | 26'380'039 | 72'218'309 | | 3'657'094 | | 3'221'605 | 23'211'935 | 128'688'982 |
| Zunahme 2023 | 1'463'610 | 3'486'563 | | 116'486 | | 212'604 | 750'540 | 6'029'803 |
| Abnahme 2023 | 0 | 0 | | 0 | | 0 | 0 | 0 |
| Ausserordentliche Abschreibungen | 0 | 1'013'562 | | 0 | | 0 | 0 | 1'013'562 |
| Stand per 31.12.2023 | 27'843'649 | 76'718'434 | | 3'773'580 | 0 | 3'434'209 | 23'962'475 | 135'732'347 |
| Erhaltene Bundessubventionen | | | | | | | | |
| Stand per 01.01.2023 | | | 5'021'416 | | | | | 5'021'416 |
| Abnahme 2023 | | | -1'255'355 | | | | | -1'255'355 |
| Stand per 31.12.2023 | | | 3'766'061 | | | | | 3'766'061 |
| Nettobuchwert per 31.12.2023 | 26'848'932 | 18'940'899 | -3'766'061 | 205'784 | 250'216 | 4'177'558 | 5'827'915 | 52'485'243 |

Anhang zur Jahresrechnung 2023

Angewandtes Rechnungslegungsrecht

Die vorliegende Jahresrechnung wurde in Übereinstimmung mit den Bestimmungen über die kaufmännische Buchführung des Schweizerischen Obligationenrechts (Art. 957 - 963b OR, gültig ab 1. Januar 2013) erstellt..

1. Informationen über die angewandten Buchführungsprinzipien

1.1. Sachanlagen

Sachanlagen werden zu ihrem Anschaffungspreis in der Bilanz eingetragen. Alle Sachanlagen werden über die geschätzte Nutzungsdauer hin linear abgeschrieben:

| | Abschreibung |
|-------------------------------|--------------|
| Mobiliar & Anlagen | 8–20 Jahre |
| Fahrzeuge | 5–10 Jahre |
| EDV & Bürotechnik | 2–10 Jahre |
| KVA - Einrichtungen | 5–30 Jahre |
| SVA - Einrichtungen | 10–18 Jahre |
| Gebäude & Ausseneinrichtungen | 10–40 Jahre |
| KVA Schlackenaufbereitung | 10 Jahre |

1.2. Provision Anlageerneuerung

SAIDEF hat für die KVA-Tätigkeiten Subventionen erhalten. Die Gesellschaft amortisiert die erhaltenen Subventionen über 25 Jahre. Im Hinblick auf die Ersatzbeschaffungen der Anlagen, erneuert sie jährlich eine Ad-hoc-Provision durch eine ausserordentliche Zuweisung.

2. Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung

2.1. Liste der Beteiligungen

| | Aktienkapital | 2023 | 2022 |
|---|---------------|--------|--------|
| Aktien ISDS Oulens AG, 1377 Oulens-sous-Echallens | | | |
| Nennwert | 200'000 | 10'000 | 10'000 |
| Kapitalanteil | | 5 % | 5 % |
| Stimmenanteil | 10 | 10 | 10 |
| Anteil COSEDEC, 1400 Yverdon | | 50'000 | 40'000 |
| Stimmenanteil | | 1 | 1 |

| 2.2. Verzinstes Fremdkapital | Termin | 2023 CHF | 2022 CHF |
|--|------------|-------------------|-------------------|
| Privatplatzierung via UBS Invest. Bank - 0.45 % | 04.04.2024 | 15'000'000 | 15'000'000 |
| Total Verzinstes Fremdkapital | | 15'000'000 | 15'000'000 |
| 2.2.1. davon kurzfristiges Fremdkapital < 1 Jahr | | 15'000'000 | 0 |
| 2.2.2. davon langfristiges Fremdkapital > 1 Jahr | | 0 | 15'000'000 |

| 2.3. Abschreibungen jund Wertberichtigungen | 2023 CHF | 2022 CHF |
|--|------------------|------------------|
| 2.3.1. Abschreibungen auf Sachanlagen | 6'029'803 | 6'151'408 |
| 2.3.2. Ausserordentliche Abschreibungen | 1'013'562 | 842'492 |
| Total Abschreibungen und Wertberichtigungen | 7'043'365 | 6'993'900 |

| 2.4. Verbindlichkeit gegenüber der Pensionskasse Energie am 31.12. | 2023 CHF | 2022 CHF |
|--|---------------|---------------|
| Beiträge Dezember | 15'680 | 14'551 |
| Saldo zu Gunsten der Pensionskasse Energie | 15'680 | 14'551 |

| 2.5. Honorar für die Revisionsstelle | 2023 CHF | 2022 CHF |
|--|---------------|---------------|
| Leistung in Sachen Revision | 20'490 | 20'792 |
| Honorarbetrag der Revisionsstelle | 20'490 | 20'792 |

| 2.6. Fremdkapital infolge Leasing-Finanzierung | Termin | 2023 CHF | 2022 CHF |
|--|------------|---------------|---------------|
| Baurecht (jährlich) | 09.07.2099 | 72'145 | 72'145 |
| Total Fremdkapital infolge Leasing-Finanzierung | | 72'145 | 72'145 |

Anhang zur Jahresrechnung 2023 (Fortsetzung)

2.7. Jahresdurchschnitt der Vollzeit-Arbeitsstellen während des Geschäftsjahres zwischen

- zwischen 1 und 9
- zwischen **10 und 49**
- zwischen 50 und 249

2.8. Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Genehmigung der Jahresrechnung 2023 während der Verwaltungsratssitzung vom 13. März 2024 zu Händen der Generalversammlung vom 5. Juni 2024.

3. Sonstige Informationen

3.1. Verwendete Umrechnungskurse

| | | 2023 | 2022 |
|------------------|-----|--------|---------|
| Bilanz per 31.12 | EUR | 0.9297 | 0.98745 |

Transaktionen im Fremdwährungen während des Jahres wurden mit dem Kurs zum Zeitpunkt der Transaktion umgerechnet.

3.2. Verbindlichkeiten Zugunsten Dritter

Keine

3.3. Eigene Aktien

Die Gesellschaft besitzt ihre eigenen Aktien zur Eintragung ins Aktienariat von Gemeinden, die noch nicht beteiligt sind.

| | | 2023 | 2022 |
|----------------------------------|--|------------|------------|
| Anzahl Aktien im Wert von CHF 40 | | 963 | 963 |
| Totalwert | | CHF 38'520 | CHF 38'520 |

Erläuterungen zur Jahresrechnung

Der Jahresertrag beläuft sich auf CHF 28'250'720 für die Abfall- und Schlammverbrennungsleistungen sowie für den Strom- und Wärmeverkauf, die wiederverwertbaren Rückstände und die übrigen Erträge.

Die Gesamtaufwendungen belaufen sich auf CHF 21'029'006 und umfassen den Betriebs- und Verwaltungsaufwand.

Für das Jahr 2023, die auf die Lebensdauer basierenden ordentliche Abschreibungen zuzüglich der zusätzlichen und ausserordentlichen Abschreibungen CHF 7'043'365, d.h.:

| | 2023 CHF | 2022 CHF |
|----------------------------|-------------|-------------|
| Mobiliar / EDV / Fahrzeuge | 116'486 | 167'937 |
| KVA – Einrichtungen | 4'500'125 | 4'396'239 |
| KVA – Gebäude / Strassen | 1'463'610 | 1'466'580 |
| SVA – Einrichtungen | 750'540 | 750'540 |
| SVA – Gebäude / Strassen | 212'604 | 212'604 |

Das Betriebsnettoergebnis 2023 beträgt CHF 178'349.

Ausserbetriebliche Operationen

| | CHF |
|---|------------|
| Erträge aus Anrechnung der Subventionen | 1'255'355 |
| Zuweisung an die Provision für die Erneuerung des Anlagevermögens | -1'255'355 |
| Nettoerlös der ausserbetrieblichen Operationen | 0 |

Die Bundes- und Kantonssubventionen von CHF 31'383'869 werden während eines Zeitraums von 25 Jahren auf die jeweiligen Erfolgsrechnungen verteilt, das heisst CHF 1'255'355 pro Jahr.

Risikoanalyse

Bei der Evaluierung der Risiken werden die grösstmöglichen Risikoereignisse einkalkuliert. Die Massnahmen für die Beherrschung oder Überwachung der Risiken sind eingeleitet.

Die Referenzdokumente sind:

- Betriebsreglement SAIDEF AG (KVA und SVA)
- Organisationsreglement Saidef AG
- Aufgabenaufteilung AG
- Dokumente ICS (Internes Controlling System) Saidef AG

Der Verwaltungsrat und die Direktion legen zusammen die Ziele und die nötigen Mittel fest.

Der Verwaltungsrat hat die Risikoanalyse währen der Sitzung des 13. Dezember 2023 genehmigt.

Antrag zur Gewinnverwendung

| | 31.12.2023 CHF | 31.12.2022 CHF |
|--|-------------------|-------------------|
| Gewinnvortrag | 92'433 | 84'784 |
| Jahresgewinn | 178'349 | 8'649 |
| Bilanzgewinn | 270'782 | 93'433 |
| Zuweisung an die gesetzlichen Reserven | -8'920 | -1'000 |
| Dividende | 0 | 0 |
| Zu übertragendes Ergebnis | 261'862 | 92'433 |

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung CHF 8'920 des Jahresergebnisses von 2023 den gesetzlichen Reserven zuzuweisen und den Saldo von **CHF 261'862** auf das Geschäftsjahr 2024 zu übertragen.

Genehmigt durch den Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung der Saidef AG

Claude Gremion
Präsident des Verwaltungsrates



Albert Bachmann
Direktor



Bericht der Revisionsstelle 2023

EY
Building a better working world

Einzel & Young AG
Königsplatz 10, 1000
Pratteln
3700 Liestal

Telefon: +41 58 288 71 11
www.e-y.ch

An die Generalversammlung der SADEF AG, Moutier
Liestal, 13. März 2024

Bericht der Revisionsstelle

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

Prüfungsurteil
Wir haben die Jahresrechnung der SADEF AG (die Gesellschaft) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2023, der Erfolgsrechnung, der GuV-Rechnung und der Sachlageanhang (Anhang) – für das Jahr erstens Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmassnahmen – geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Grundlage für das Prüfungsurteil
Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und dem Schweizer Standard zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung“ unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstandes, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verpflichtungen in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsergebnisse ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen
Der Verwaltungsrat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung und unseren dazugehörigen Bericht. Die Geschäftsberichte sind uns voraussichtlich nach dem Datum dieses Berichts zur Verfügung gestellt.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinen Form von Prüfungserkenntnis hierzu zum Ausdruck.

EY
Building a better working world

Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrates für die Jahresrechnung
Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von täuschenden Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzudeuten sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuhalten, es sei denn, der Verwaltungsrat beschliesst, entweder die Gesellschaft zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder für keine realistische Alternative steht.

Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung
Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von täuschenden Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und dem SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus täuschenden Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gekennzeichnet, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise anzunehmen werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Website von EXPERTuisse: <http://expertuisse.ch/institutspruefung-revisionsbericht>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

EY
Building a better working world

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und FS-CH 800 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestelltes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Weiter bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht, und empfehlen die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Einzel & Young AG

Sébastien Lüscher
Sébastien Lüscher
Expatriate Revisionskommissar
(Zürcher Kanton)

Pascal Trösch
Pascal Trösch
Expatriate Revisionskommissar

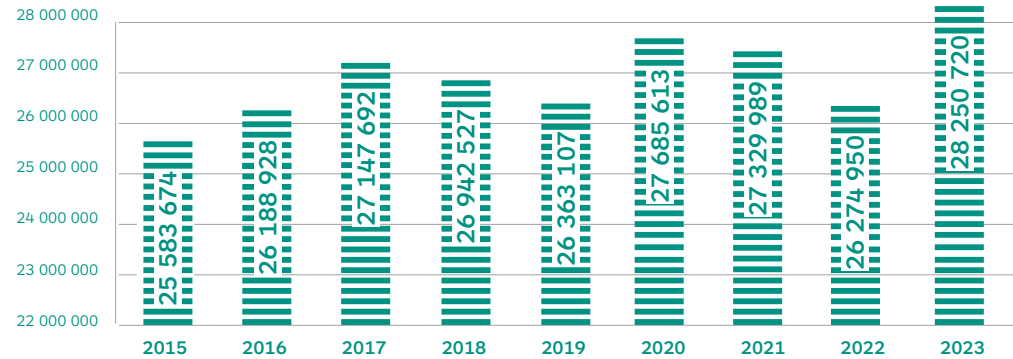
Finanzstatistiken



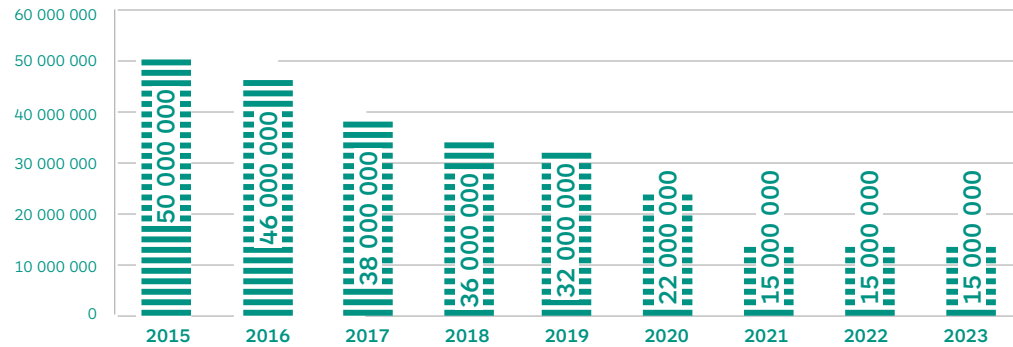
Andere
Finanzkennzahlen



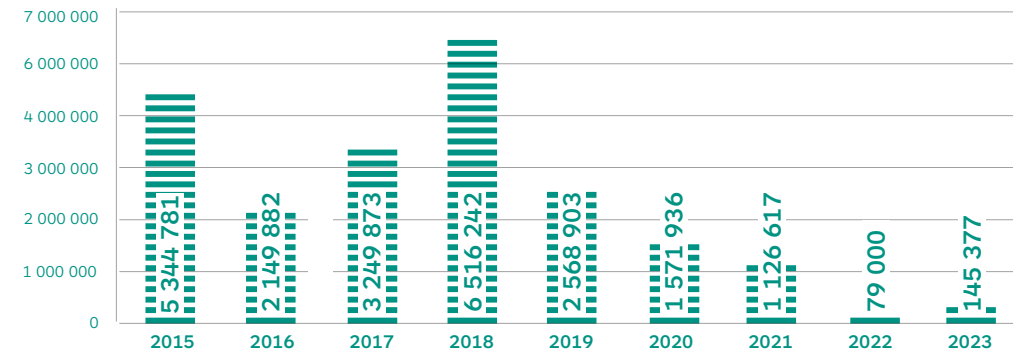
Umsatz in CHF



Schulden in CHF



Investitionen in CHF



Anforderungen übertreffen



Veränderungen zu begleiten und sogar durch Innovationen zu fördern, gehört zu den Aufgaben, die wir uns gestellt haben, während wir uns gleichzeitig an den kantonalen Abfallbewirtschaftungsplan halten, der unsere Tätigkeit regelt. Unsere strategische Überlegungen schliesst alle Akteure in unserem spezifischen Bereich ein.

Forschung und Entwicklung

Unser Handeln auf nachhaltige Entwicklung ausrichten



Die Aufgaben des Unternehmens sind darauf ausgerichtet, vor- und nachgelagerte Wertschöpfungsketten besser zu kontrollieren. In den nächsten Jahren werden uns vor allem Herausforderungen im Bereich der nachhaltigen Entwicklung beschäftigen.

Unsere ständigen Bemühungen, unsere CO₂-Emissionen zu reduzieren, veranlassen uns dazu, alle Möglichkeiten der Verwertung und Behandlung zu untersuchen.

Ein starker Fokus liegt dabei auf der Kontrolle der Entsorgung unserer Abfälle auf Deponien und der Neupositionierung des Unternehmens in unseren Bemühungen zur CO₂-Reduzierung. Auch unsere Projektleiter haben sich auf diesen bereits vorgezeichneten Weg begeben.

Dies beispielsweise bei der Bewertung von Techniken zur Rückgewinnung von Phosphor aus Schlämmen, zur CO₂-Abscheidung oder zur Verwertung von Bioabfällen für die Methanisierungs- und Kompostkette.



Projekte 2024

Optimierung im Fokus

TURBINE – Erhöhung Sicherheit/Austausch Regelventil/ Ersatz Engineering Rechner

Unsere Anlage befindet sich nun bereits im 22. Betriebsjahr. Das Herzstück unserer Anlage ist die Dampfturbine mit welcher elektrischen Energie erzeugt wird. Ein unplanmässiger Ausfall der Turbine führt zu immensen Kosten.

Obwohl stets die nötigen Unterhaltsarbeiten an der Turbine durchgeführt wurden, erhöht sich mit der zunehmender Betriebsdauer auch der natürliche Verschleiss gewisser Teile, was zu zusätzlichem Unterhaltsaufwand führt.

Aufgrund der Vorkommnisse bei der KVA Satom, was zu einem Turbinenschaden und ein Produktionsausfall von elektrischer Energie von fast einem Jahr führte, wurde auch das Sicherheitskonzept unserer Turbine überprüft. Eine erste Analyse zeigt auf, obwohl die Turbine gemäss Sicherheitsstandard konform ist, dass die Anlagesicherheit durch das hinzufügen zusätzlicher Dampfückschlagklappen erhöht werden kann. Dies reduziert zusätzlich das Risiko eines Schadenfalles und erhöht die Betriebssicherheit.

Während den Inspektionen der letzten Jahre und aufgrund auftretender Probleme (vor allem beim kontrollierten Anhalten der Turbine) wurde festgestellt, dass das Dampf-Regelventil nicht mehr dicht ist. Dies muss während der Jahresrevision 2024 ersetzt werden. Im Weiteren müssen die Siemens Engineering Rechner (XP-Betriebssystem), mit welchen die Turbine visualisiert, gesteuert und überwacht wird, ersetzt werden. Im

Zuge der Ablösung dieser Rechner werden wir die Steuerung über eine neue Schnittstelle in das ABB-Leitsystem integrieren. Somit kann das System auf eine Bedienstation reduziert werden.

STEUERUNGEN – Generationenwechsel

Nicht nur die mechanischen Komponenten kommen langsam an ihr Lebensende, sondern auch viele elektrische Komponenten. Besonders bei den Steuerungskomponenten (SPS) erhöht sich mit zunehmendem Alter die Ausfallquoten und z.T. wurden Komponenten durch Lieferanten abgekündigt. Dies hat zur Folge, dass in den kommenden Jahren, kontinuierlich Steuerung und Elektroschränke von Teil- bzw. Untersystemen ersetzt werden müssen. Dies betrifft insbesondere folgende Produktfamilien:

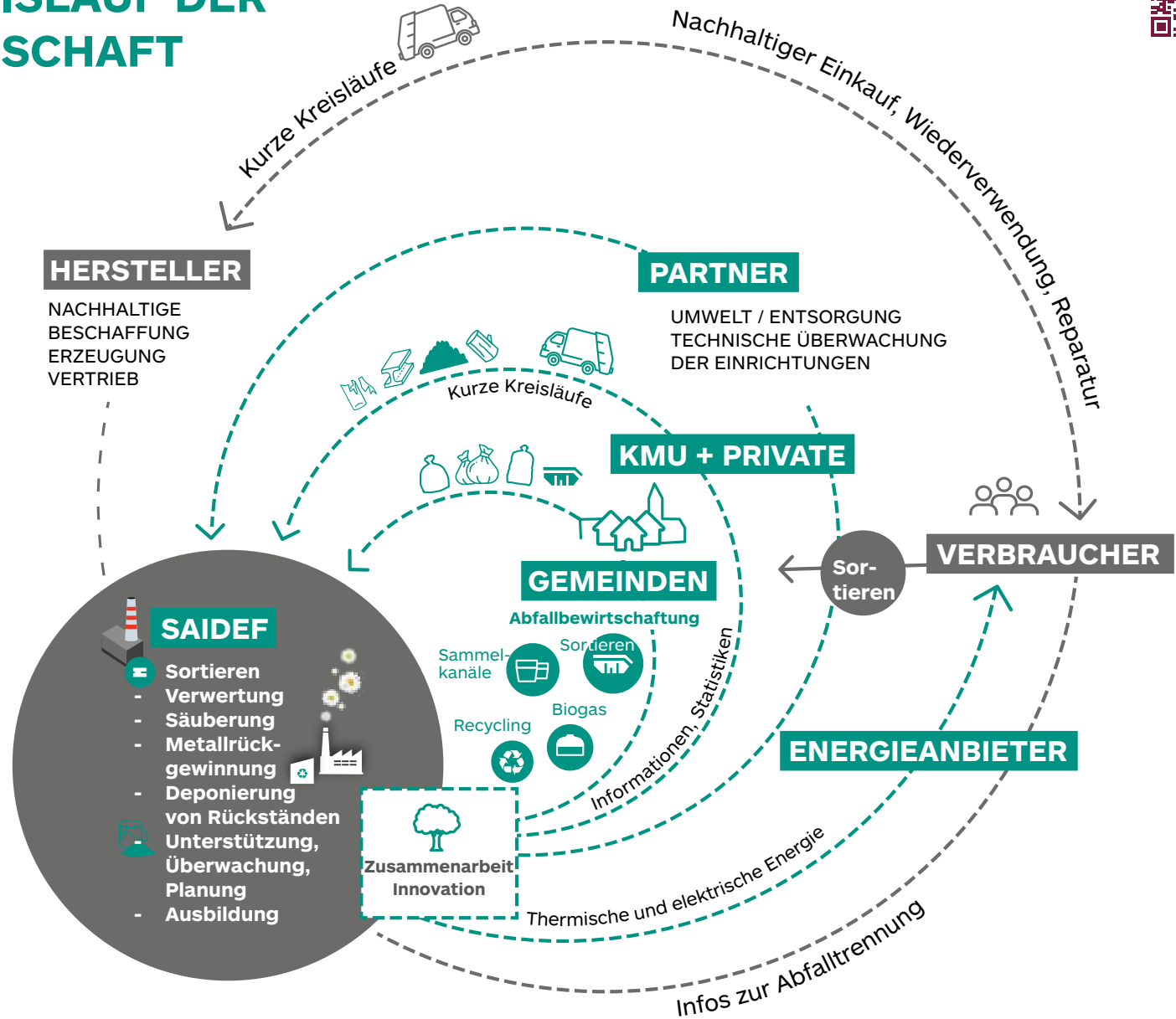
- Siemens-Steuerungen (S7 Reihe)
- ABB-Steuerungen (AC450)

Der Austausch solcher Steuerungen und Elektroschränken muss gut koordiniert und geplant werden, da diverse Firmen involviert sind und weil ein Austausch und die Inbetriebnahmen und die damit einhergehenden Signaltests nur im Stillstand der Anlage erfolgen können und sehr zeitintensiv sind.

Wir befinden uns aktuell in einer Vorprojektphase, wo anhand der Prioritäten, Abhängigkeiten und Budget die Projekte bzw. Teilprojekte für die nächsten 5 Jahre definiert werden, damit wir für die Zukunft gut gerüstet sind.



POSITIVER KREISLAUF DER MATERIALWIRTSCHAFT



**Alle
setzen sich
für eine
nachhaltigere
Zukunft ein**

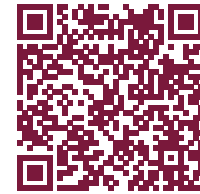
Vollständige
Besuchstatistiken



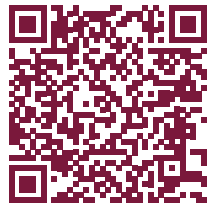
Pusch



AbfallMEMO



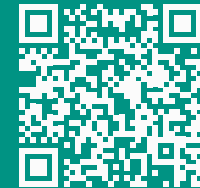
Umweltbildung
Statistik



Swiss Recycle



Wartungs- und
Unterhaltsarbeiten
während dem Jahr



Video über
GastroVert[®]



Jährliche Statistik
Emissionen



Entwicklung
der Aktivität

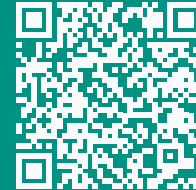




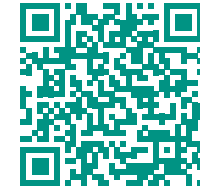
Auf E-Book-
Lesegerät



Charta und Ziele



Funktionsweise
Saidef-Energiedorf



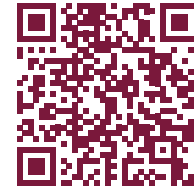
Organigramm



Positiver Kreislauf



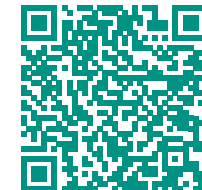
Personal-Statistiken



Finanzkennzahlen



Statistiken
Ausbildungen





Zum Gedenken an Albert Bachmann, der zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Berichts am 29. April 2024 verstorben ist.

Virtueller
Saidef-Rundgang



s a i d e f

Village de l'énergie
Energiedorf

Saidef AG

Rte de Châtillon 70
CH-1725 Posieux
T +41(0)26 409 73 33
info@saidef.ch